



Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

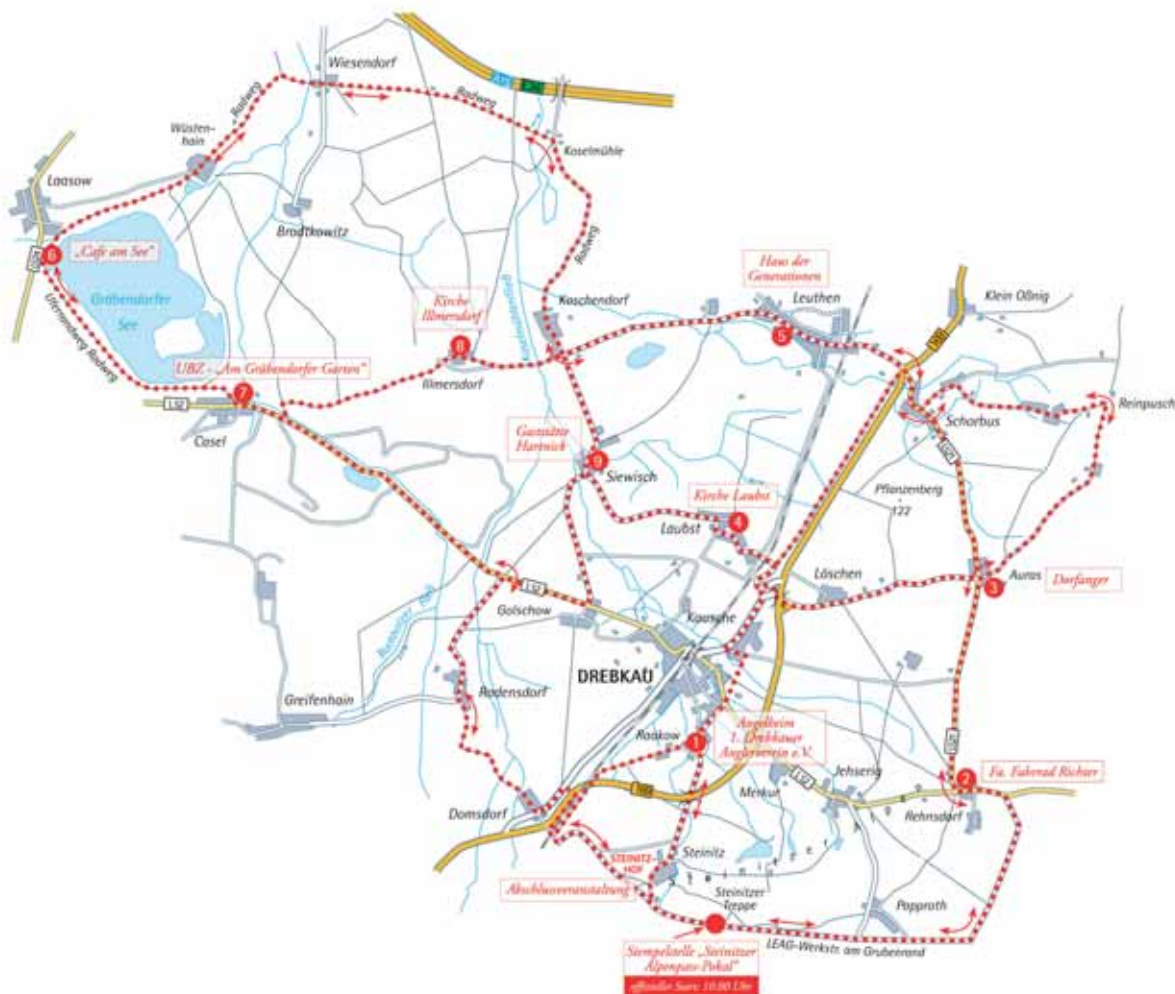
Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 11

Samstag, den 27. April 2019

Nummer 04/2019



Streckenverlauf 15. Drebkauer Kreisel am 28.04.2019

Lesen Sie bitte dazu auch ab Seite 5.

Inhaltsverzeichnis

nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau, Ortsteile, anderer Behörden	Seite 2
Schul-, Kinder- und Jugendnachrichten	Seite 6
Kirchliche Nachrichten	Seite 7
Vereine, Verbände, Sonstiges	Seite 10
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 24
Anzeigen	Seite 25

Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Herstellung: Druck und Mehr C. Greschow, Spremberger Straße 66, 03119 Welzow, Telefon (03 57 51) 2 70 83, Fax 2 70 82, info@druck-und-mehr-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druck und Mehr C. Greschow
- Anzeigenannahme: Druck und Mehr C. Greschow, Telefon (03 57 51) 28158

Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 25.05.2019

Redaktionsschluss am Donnerstag, 16.05.2019

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: loewa@drebkau.de

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

Veranstaltungs-Tipps - Mai 2019 -

28.04.2019		15. Drebkauer Kreisel – richtig fit fahren mit der BARMER – mit 9 Stempelstellen – offizielle Eröffnung Steinitzer Treppe, Siegerehrung und Abschluss im Steinitzhof, Stadt Drebkau
30.04.2019	18:00 Uhr	Ausstellungseröffnung „Altes Casel“ in der Kirche Casel, Kirchengemeinde Casel
30.04./01.05.2019		Maibaumaufstellen und –feste in den Ortsteilen – siehe gesonderte Programme im Innenteil Ortsbeiräte, Vereine und Verbände
01.05.2019		Familiennachmittag - Maibaumaufstellen, siehe gesonderte Veröffentlichung, Steinitzer Alpenverein e.V.
03.05.2019	18:00 Uhr	Kegeln – Kegelbahn Drebkau, IGBCE
04.05.2019	16:00 Uhr	Frühlingskonzert Stadtkirche Drebkau, Sängergemeinschaft Drebkau
05.05.2019	15:00 Uhr	Dart-Turnier, Alte Garage Nr. 55, Drebkau
08.05.2019	15:00 Uhr	Steinitzhof: – Wir sammeln „SteinitzerAlpenkräutertee“ mit Rita - Kräuterfrauen
11.05.2019	08:00 Uhr	Feuerwehrausscheid, Stadt Drebkau
12.05.2019	15:00 Uhr	Mensch ärgere Dich nicht, Alte Garage Nr. 55, Drebkau
16.05.2019	16:00 Uhr	Verkehrsteilnehmerschulung, Markt 10, Drebkau, H.-J. Nothing
18.05.2019	14:00 Uhr	Steinitzhof: Basteln mit Rita, Bastelfrauen
18.05.2019	10:00 Uhr	Preis-Skat, Alte Garage Nr. 55, Drebkau
19.05.2019		Vereinsangeln am Vereinsgewässer Restloch Casel – Beginn: 5:30 Uhr, AV OG Jehserig 52 e.V.
23.05.2019	19:00 Uhr	Genossenschaftsversammlung, Gaststätte Hartnick Siewisch, Jagdgenossenschaft Siewisch/Koschendorf/Ilmersdorf
23.05.2019	17:00 Uhr	Steinitzhof: Bergmannsstammtisch, Bergmannsverein zu Grube Merkur und Umgegend e.V.
23.05.2019	18:00 Uhr	Unternehmerstammtisch, Gaststätte „Am Schloss“ Drebkau, W. Noack
25.05.2019	14:30 Uhr	Dorffest in Siewisch – Festwiese Siewisch – Dorfclub/Ortsbeirat/Ortswehr
26.05.2019	14:00 Uhr	Töpferkurs - Umwelt- und Begegnungszentrum „Am Gräbendorfer Garten“
30.05.2019		Himmelfahrtsveranstaltungen – siehe gesonderte Veröffentlichungen, Vereine der Stadt Drebkau

Vorschau

- * 11. Steinitzer Bergmannstag – Festwiese in Steinitz – 07.07.2019
- * 19.05.2019 Sozialer Trödelmarkt – Marktplatz Drebkau
- * 23.05.2019 Unternehmerstammtisch im Gasthof „Am Schloss“, 18 Uhr
- * 18.- 20.06.2019, 26. Brandenburgische Seniorenwoche
- * 15.06.2019, 18:00 Uhr, Vereinskegeln – Kegelbahn Drebkau
- * 15.-16.06.2019, Brandenburger Landpartie - Sonderprogramme

Vorschau: 11.-15.09.2019 **FEI-WELTMEISTERSCHAFT DER ZWEISPÄNNER** mit „Drebkauer Wies'n Spektakel“, spannende Wettkämpfe, Mittelaltermarkt, Vanessa Mai Live mit Band, 2. Lausitzer Oktoberfest mit Antonia aus Tirol, großer Kinderbereich mit Steckenpferd-Parcours u.v.m. – mehr und Tickets unter www.wch-pairs2019-drebkau.de

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, Frau Loewa unter Tel.: 035602/526710 sowie unter www.drebkau.de. Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die letzte Einwohnerversammlung vor den Kommunalwahlen am 26.05.2019 fand in Greifenhain regen Zuspruch. Alle Versammlungen wurden gut angenommen und haben mich darin bestärkt, die Einwohnerversammlungen auch im nächsten Jahr durchzuführen.

Mit den neu gewählten Ortsbeiräten werde ich die Terminkette absprechen und sie rechtzeitig über die Termine informieren.

Über einige Entwicklungen in unserer Gemeinde und anstehende Termine möchte ich sie kurz informieren:

Arbeitsbesuch des Landrats:

Der Arbeitsbesuch fand in einer freundlichen und konstruktiven Atmosphäre statt. Wichtige unsere Gemeinde betreffende Themen wurden erörtert und Informationen ausgetauscht.

Im Verlauf des Besuchs fanden Gespräche mit dem Geschäftsführer der Knaup Landhandel Drebkau GmbH und mit den Gesellschaftern des Unternehmens Grande & Pujo aus Schorbus statt.

Ich möchte dem Landrat und seinen Mitarbeitern ausdrücklich für den Besuch in unserer Gemeinde danken. Bedanken möchte ich mich auch bei den Unternehmern, für die angeregten Gespräche.

Ambrosia:

In der letzten Ausgabe des Heimatblattes hatte ich darüber informiert, dass das Positionspapier dem Ministerium für ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg übergeben und mit den Landtagsfraktionen der CDU und der SPD zum Thema Ambrosia diskutiert wurde.

Offenbar haben das Positionspapier und die geführten Gespräche Wirkung gezeigt, da in der letzten Woche die Bekämpfung der Ambrosia Tagesordnungspunkt im Landtag war.

Radio1 und der Deutschlandfunk wie auch die regionalen Zeitungen haben das Thema aufgegriffen. In den nächsten Wochen wird sich die Verwaltung mit den Vertretern der anderen betroffenen Kommunen zusammensetzen, um die weitere Vorgehensweise und die Einleitung weiterer Maßnahmen abzusprechen.

Bauarbeiten:

Die Straßenbauarbeiten zur Ertüchtigung der Raakower Straße/Steinitzer Straße sind für den Zeitraum vom 26.5.2019 bis 12.7.2019 geplant. Die von der Baumaßnahme betroffenen Anwohner werden im Rahmen einer Einwohnerversammlung informiert. Die Anliegerversammlung fand am 17.04.2019 statt. In den letzten Tagen wurde mitgeteilt, dass der Bau der Brücke zwischen Illmersdorf und Koschendorf zuwendungsfähig ist. Der Fördermittelantrag wurde gestellt.

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 07.5.2019 erfolgen weitere Vergaben für das Bauvorhaben Hort und eine Vergabe für das Bauvorhaben Schloss.

Insgesamt ist der Baufortschritt ganz und gar nicht zufriedenstellend, so dass vor den Wahlen noch eine Sitzung der Stadtverordnetenversammlung geplant ist, in der die letzten Vergaben für das Bauvorhaben Hort erfolgen sollen.

Standesamt:

Ab dem 01.5.2019 steht der Steinitzhof offiziell als Trauort zur Verfügung. Anfang Mai wird der Umzug des Büros für Öffentlichkeitsarbeit/Kultur/Tourismus vom Steinitzhof in das alte Rathaus erfolgen. Frau Loewa ist ab dem 09.5.2019 im alten Rathaus erreichbar.



Schulanbau / Leuthen:

In den letzten Wochen wurde seitens der Verwaltung ein Gespräch mit einem Anbieter für Schulbauten geführt. Im Mai 2019 sollen erste Entwürfe zur planerischen Realisierung vorliegen. Daran anschließend sind weitere Gespräche geplant.

Drebkauer Kreisel:

Am 28.4.2019 findet der Drebkauer Kreisel statt. Nähere Informationen entnehmen sie bitte dem Heimatblatt. Denken sie bitte daran, dass sie ihr Fahrrad in diesem Jahr wieder durch die Verkehrswacht codieren lassen können. Dafür ist es erforderlich, einen Eigentumsnachweis vorzulegen.

E-Mobilität:

Die enviaM stellt der Verwaltung im Zeitraum vom 28.7.2019 bis zum 12.8.2019 ein Elektroauto, einen BMW i3, zu Testzwecken zur Verfügung.

Der Test soll zunächst dazu dienen, Erfahrungen mit der Elektromobilität zu sammeln. Die Anschaffung von Elektrofahrzeugen ist derzeit nicht geplant, wird bei zukünftigen Anschaffungen aber mit zu berücksichtigen sein.

44. Internationale Junioren-Etappenfahrt und Spreewald-Masters:

Der RSC Cottbus war auch in diesem Jahr wieder mit einer Etappe zu Gast in unserer Gemeinde. Am 12.4.2019 fand in Drebkau die erste Etappe über insgesamt 77 Kilometer statt. 120 Junioren (17/18 Jahre alt) aus acht Ländern nahmen an der Etappe teil. Bei den Masters, den Männern zwischen 40 und 60 Jahren, fuhren 80 Teilnehmer um den Sieg.

Leider war die Zuschauerbeteiligung gering, was wohl auch daran lag, dass für die Veranstaltung in unserer Gemeinde nicht genug geworben wurde.

Im nächsten Jahr werden die Verwaltung und Veranstalter rechtzeitig auf die Veranstaltung hinweisen.

Termine

Auf ein paar weitere Termine möchte ich Sie aufmerksam machen.

Bitte notieren sie sich den Termin für den Stadtausscheid der Freiwilligen Feuerwehr am 11.5.2019 in Casel. Eine Woche später, am 17.5.2019, startet die dreitägige deutsch-polnische Familienradtour vom Marktplatz in Drebkau.

Am 19.5.2019 findet ebenfalls auf dem Marktplatz in Drebkau der soziale Trödelmarkt statt.

Ende Mai, am 26.5.2019, stehen die Kommunalwahlen an. Die konstituierende Sitzung ist für Montag, den 17.6.2019, geplant.

Ihr
Paul Köhne, Bürgermeister

Stadtleistungsvergleich der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau - Sportplatz Casel -

Am **Sonnabend, den 11. Mai 2019** findet auf dem Sportplatz in Casel der diesjährige Stadtleistungsvergleich der Ortswehren der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau statt.

Wir möchten Sie recht herzlich einladen, den Kameraden der Ortswehren und der Jugendfeuerwehren Ansporn bei den Wettkämpfen zu geben.

Hier noch einmal die wichtigsten Daten auf einen Blick:

1. Veranstalter:	Stadt Drebkau
2. Ausrichter:	Freiwillige Feuerwehr Stadt Drebkau
3. Austragungsort:	Sportplatz Casel
4. Termin:	11. Mai 2019

Wettkampfdisziplinen:

Löschangriff-nass
Gruppenstafette
5 x 80m Feuerwehrstafette

Ablauf:

08.00 Uhr	Anreise
08.30 Uhr	Anmeldung beim Wettkampfgericht
08.45 Uhr	Aufstellung und Eröffnung
09.00 Uhr	Beginn der Wettkämpfe - JF beginnt beim Löschangriff-Nass
11.30 Uhr	Mittagessen
13.00 Uhr	Siegerehrung

Minks, Leiterin des Bürgeramtes



Stadt Drebkau bewirbt sich für das Projekt: „1939.2019 - Vielfalt Lokaler Erinnerungen“

2019 jährt sich zum 80. Mal der Überfall auf Polen und damit der Beginn des zweiten Weltkrieges. Die Anzahl der Menschen, die aus eigener Erinnerung von diesen Ereignissen berichten können, wird mit jedem Tag geringer. Nur noch wenige Jugendliche haben die Gelegenheit der persönlichen Begegnung mit Zeug*innen dieser Zeit. Deswegen sind innovative, lebensweltnahe und auch in Zukunft umsetzbare Formate des Erinnerns und der Begegnung mit Lebensgeschichten wichtig für ein nachhaltiges und kritisches Geschichtsbewusstsein.

Das Projekt »1939.2019 - Vielfalt lokaler Erinnerungen« macht Lokalgeschichte zum Ausgangspunkt, setzt auf die Stärken des intergenerativen Dialogs und fördert die Auseinandersetzung mit vielfältigen Erinnerungen.

Bis zu sechs Bewerber-Orte haben die Gelegenheit, unter Anleitung und mit finanzieller Unterstützung des Anne Frank Zentrums in Berlin, ihr eingereichtes Projekt zu dieser Thematik umzusetzen. Die Stadt Drebkau hat am 5. April 2019 ihre Bewerbungsunterlagen an das Anne Frank Zentrum übersandt und hofft nun, einen der begehrten Plätze zu erhalten. Nähere Informationen zum Projekt erhalten Sie unter loewa@drebkau.de oder telefonisch unter 035602-526710.

Petra Loewa, SG Öffentlichkeitsarbeit/Kultur/Tourismus

Wir sagen „Danke“ an die Sparkasse Spree-Neiße - Spende zur Ausstattung der Repräsentantin der Stadt Drebkau „Drebkauer Brunnenfee“

Gefreut hat sich der neue Bürgermeister Herr Paul Köhne und die Sachbearbeiterin Frau Petra Loewa als im Februar beim Besuch des Leiters der Direktion Spremberg der Sparkasse Spree-Neiße, Herr Thomas Schmitt und der Filialleiterin Drebkau, Frau Ute Noack im Gespräch bekundet wurde, auch weiterhin als Partner der städtischen Traditionsveranstaltungen und vor allem auch stärker die Repräsentantin der Stadt Drebkau „Drebkauer Brunnenfee“ mit einem finanziellen Betrag zu unterstützen. Im März ging nun die offizielle Spende zu diesem Zweck ein. Die Sparkasse Spree-Neiße unterstützt künftig die Repräsentantin der Stadt Drebkau „Drebkauer Brunnenfee“ mit einem Betrag in Höhe von **1000,00 Euro**.

Für die Unterstützung möchte sich die Stadt Drebkau recht herzlich bedanken!

Petra Loewa, SG Öffentlichkeitsarbeit/Kultur/Tourismus

SG Öffentlichkeitsarbeit/Kultur/Tourismus erhält ab dem 09.05.2019 neue Telefon-Nummer

Bitte beachten!!!

Mit dem Umzug am **07./08.05.2019** des Sachgebietes Öffentlichkeitsarbeit/Kultur/Tourismus – Frau Loewa – vom Steinitzhof der Stadt Drebkau in das **alte Rathaus – Standesamt-Raum** – wird es eine **neue** Telefon-Nummer geben. Vorrübergehend werden Sie Frau Loewa noch über die 035602-526710 erreichen.

Neue Telefon-Nummer ab dem 09.05.2019!: **03 56 02 - 43 49 79**

Aus o.g. Gründen ist die Sachbearbeiterin am **07.und 08.05.2019** nicht erreichbar. Wir bitten um Ihr Verständnis.

15. Drebkauer Kreisel am 28.04.2019 – Offizieller Auftakt an der Steinitzer Treppe in

Zusammenarbeit mit



Sie sind aktiv, erlebnishungrig und suchen die Herausforderung? Dann ist das sportliche Abseilen an der Steinitzer Treppe in 30 Meter Höhe genau das Richtige.

Dank der offiziellen Genehmigung und freundlichen Unterstützung der Stadt Drebkau, bieten wir **neu und erstmalig zum offiziellen Start des 15. Drebkauer Kreisels am 28.04.2019** das Abseilen von der "Steinitzer Treppe" und weitere Aktivitäten in Zusammenarbeit mit dem "Steinitzhof" auf dem Gelände an.

Die „Steinitzer Treppe“, am Rande des Tagebau Welzow-Süd ist Ausgangspunkt für das 30 Meter Abseilen.

Auf einer 150 m hohen Bergkuppe der Steinitzer Alpen befindet sich die Aussichtsplattform. Optisch erinnert der 117 Tonnen schwere Stahlgigant an den Ausleger eines Tagebaugerätes.

Nach 101 Stufen erreicht man die Plattform. Nachdem Sie den Rundblick über die Region und den angrenzenden Tagebau genossen haben, kommt der Höhepunkt des Tages.

Ausgestattet mit Klettergurt, Helm, Abseilgerät und unter fachlicher Anleitung, können Sie sich selbständig von der Plattform abseilen.

Nutzen sie die Möglichkeit um erste Höhenerfahrung zu sammeln und dann den nächsten Schritt zu wagen, sich den Kick zu geben, beim Abseilen vom Besucherbergwerk F60 aus satten 60 Metern Höhe.

Prima-Abenteuer TEAM

Tel.: +49 (03563) 60 52 37

info@prima-abenteuer.de

www.prima-abenteuer.de

Finde uns auf Facebook



Drebkauer Kreisel begeht 15. Jubiläum

Zur Erinnerung: Im Jahr 2004 hatte der sportbegeisterte, pensionierte Lehrer Klaus Sabielny aus Cottbus die Idee, eine Radtour für Jedermann um die reizvolle Region Drebkau zu entwickeln. Er entwarf die Tour, die er dann „Drebkauer Kreisel“ nannte.

In gemeinsamer Runde mit dem damaligen Bürgermeister der Stadt Drebkau und der Sachbearbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit, wurden Förderer und ehrenamtliche Mitstreiter gesucht und nun schon 15 Jahre treue Begleiter gefunden. Aus der Idee wurde mit dem „1. Drebkauer Kreisel“ am 25. Juni 2005 Wirklichkeit.

Inzwischen ist der „Drebkauer Kreisel“ eine beliebte sportliche Familienradtour geworden, bei der die Teilnehmer jeder Wetterkapriole trotzen. Aus dem Jahresveranstaltungsplan der Stadt ist diese Veranstaltung nicht mehr wegzudenken. Von anfänglich 174 wuchs die Teilnehmerzahl Jahr für Jahr stetig. 2011 nahmen 422 Radler teil und im vorigen Jahr wurde die 500 Teilnehmermarke nur um drei Radler knapp verfehlt. Vielleicht schaffen wir es ja in diesem Jahr den Teilnehmerrekord von 497 aus 2018 zu knacken?

Hoffentlich ist uns in diesem Jahr der „Wettergott“ gnädig, damit viele Familien, Einzelkämpfer und Vereine an dieser Veranstaltung teilnehmen und die neun Stempelstellen an der Strecke aufsuchen. Pünktlich **um 10:00 Uhr** werden die ehrenamtlichen Helfer in Raakow - Anglerheim des 1. Drebkauer Anglervereines (STST 1), Rehnsdorf - Familie Richter (STST 2), Dorfanger Auras – FREE e.V. (STST 3), Laubst – Kirche (STST 4), Leuthen – Haus der Generationen (STST 5), Laasow - Cafe am See (STST 6), Casel – UBZ „Am Gräbendorfer Garten“ (STST 7), Illmersdorf – Kirche (STST 8), Siewisch – an der Feuerwehr (STST9) ihre liebevoll und kreativ hergerichteten Radler-Anlaufstellen öffnen und **um 16:00 Uhr** den letzten Stempel vergeben. Den begehrten „Steinitzer Alpenpass“ können sie nach einem (für Gelegenheitsradler sicherlich) beschwerlichen Anstieg zum Aussichtspunkt „Steinitzer Treppe“ in Empfang nehmen. Am Aussichtspunkt ist in diesem Jahr auch der offizielle Start, ebenfalls um 10:00 Uhr.

Ab 16:00 Uhr lädt dann das Team vom City-Hotel in den Steinitzhof der Stadt Drebkau, zur gemeinsamen Siegerehrung mit den Teilnehmern und Förderern des Drebkauer Kreisels, ein. Zahlreiche schöne und begehrte Auszeichnungen und Trophäen, wie die Pokale der VR Bank Lausitz eG für die Plätze 1 – 3 im Wettstreit der Ortsteile oder auch die Prämierung der „lustigsten Truppen“ u.v.m., stehen wieder einmal zur Verfügung. **Neu ist**, wer den Gräbendorfer See umrundet und an der Stempelstelle Laasow sowie am UBZ – Halt macht, kommt in die Gesamtwertung des jeweiligen Ortsteiles. Der Gewinner-Ortsteil erhält einen von der Sparkasse Spree-Neiße prämierten Pokal.

Viel Spaß und Sport frei!

Petra Loewa, SG Öffentlichkeitsarbeit/Kultur/Tourismus

Liebe Teilnehmer und Gäste des 15. Drebkauer Kreisels,

am 24.06.2009 bekam die Grundschule den Namen „Schiebell-Grundschule“ und begeht damit in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen. Zudem zelebriert der Namensgeber, General von Schiebell, in diesem Jahr seinen 300. Geburtstag, denn er wurde am 14. Januar 1719 geboren.

Zwei gute Gründe, um das Schiebellfest in diesem Jahr besonders würdevoll und unvergesslich zu feiern. Deshalb finden an den Standorten Drebkau und Leuthen vom 11.06. bis 14.06.2019 Projekttag statt. Die Schülerinnen und Schüler werden sich mit Schiebell und dem Leben in dieser Zeit beschäftigen.

Am 12.06.2019 werden die „Sternschnuppen“ das Stück „Aufregung am Drebkauer Brunnen“ für die Schüler ab Klasse 3 und am Abend auch für Eltern und Gäste präsentieren. Für die Klassenstufen 1 und 2 sowie die künftigen Lernanfänger wird in der Turnhalle Leuthen an diesem Tag ein Puppenspieltheater aus Berlin die Kinder erfreuen.

Am Freitag, dem 14. Juni 2019, werden die besten Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 6 im Schuljahr 2018/19 ausgezeichnet. An diesem Tag soll ein Schiebell-Gedenkstein auf dem Schulgelände eingeweiht werden. Zu den Feierlichkeiten sind auch unsere polnischen Freunde aus den Partnerschulen Czerwiensk und Nietkowice eingeladen. Anschließend wird bei Spiel, Sport und Spaß der Tag ausklingen.

Um all diese Vorhaben realisieren zu können, ist der Schulförderverein der Grundschule Drebkau „General von Schiebell“ e.V. auf Ihre Unterstützungen angewiesen. Die Spendenbox am Veranstaltungstag des 15. Drebkauer Kreisels auf dem Steinitzhof der Stadt Drebkau freut sich auf jede/n eingeworfene/n Münze/Schein zur Unterstützung des Vorhabens.

Das Team des Steinitzhofes

Liebe Einwohner der Stadt Drebkau,

im Steinitzhof wird ab Mitte Mai eine neue „Gute Stube“ im Haus A eingerichtet. Diese „Gute Stube“ soll Ihnen für kleinere Geburtstagsfeiern (ca. 25 Personen), Firmenfeiern und -jubiläen oder Seminaren das passende Flair bieten. Aus diesem Grund bittet das Team des Steinitzhofes um Ihre Hilfe. Wenn Sie aus den 1920er Jahren Kleinmöbel oder sogar eine Standuhr (Regulator) besitzen und diese kostenlos abgeben, wäre das für uns eine Bereicherung. Gern übernehmen wir den Transport. Bitte stimmen Sie sich mit der Mitarbeiterin des Steinitzhofes Frau Berndt ab (Telefonnummer 035602-526708). Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihr Team vom Steinitzhof der Stadt Drebkau

Neues aus der Drebkauer Bibliothek

Am Jahresanfang gab es in der Besetzung der Bibliothek einen personellen Wechsel. Frau Kielow beendete dort ihre Tätigkeit und Frau Kullnigk ist ihre Nachfolgerin. Viele Leser kennen bereits die „Neue“.

Ein Wort in eigener Sache. Ich bedanke mich ganz herzlich bei Frau Kielow für ihre bisherige Bibliotheksleitung bedanken.

Im März 2019 fand wieder ein Büchertausch mit der Kreisbibliothek Spremberg statt.

Viele neue Bücher, für Erwachsene und Kinder jeden Alters, möchten nun gern gelesen werden. Neue Hörbücher und DVD sind ebenfalls eingetroffen. Besuchen Sie doch mal wieder Ihre Bibliothek. Es gibt viel zu stöbern und entdecken.

Öffnungszeiten: Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr im alten Rathaus

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Karin Kullnigk

Kinder-, Schul- und Jugendnachrichten

Schiebell-Grundschule Drebkau

Musikalische Lesung mit Patricia Prawit

Am 25. März waren die Schülerinnen und Schüler unserer 4. Klasse zu einer musikalischen Lesung eingeladen. Die Sängerin Patricia Prawit stellte uns auf sehr unterhaltsame Weise das Kinderbuch „Ritter Rost – Geht zur Schule“ vor, in welchem sie in den dazugehörigen Hörbüchern dem Burgfräulein Bö ihre Stimme leiht. Nachdem sie uns den Unterschied zwischen einer Lesung für Erwachsene und einer musikalischen Lesung eines Kinderbuches verdeutlichte, waren wir alle schon sehr gespannt auf die kommende Vorstellung des Buches. Kinder und Lehrer waren von der Darstellung der verschiedenen Charaktere durch unterschiedliche Stimmen, Mimik und Gestik gleichermaßen fasziniert. Begeistert waren wir, als Patricia Prawit verschiedene Lieder der dazugehörigen CD zum Buch vorsang und wir bei einigen Liedern mitsingen konnten. Es gelang ihr durch ihre amüsante Präsentation, uns auf eine spannende und witzige Reise durch das Buch mitzunehmen.

Ein großer Dank geht an Patricia Prawit und an den Initiator dieser musikalischen Lesung, die Bibliothek Spremberg.

Klasse 4 mit Frau Heine



Kirchliche Nachrichten

**Evangelische Kirchengemeinde
Drebkau-Steinitz-Kausche**

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau
Tel. und Fax.: 035602 / 709
(Bitte auch den Anrufbeantworter
nutzen!)



Öffnungszeiten unseres Büros:

Mo. und Di. 8.30 – 12.00 Uhr
Do. 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau,
Drebkauer Hauptstraße 24, Tel.: 035602 51517

Wir grüßen Sie mit dem Monatsspruch Mai 2019:

„Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir.“
2Sam 7,22

**Wir laden Sie ganz herzlich zu folgenden Veranstaltungen
und Gottesdiensten unserer Kirchengemeinde im Monat
Mai 2019 ein:**

- Sonnabend, 04. Mai** 16.00 Uhr Frühlingskonzert der Drebkauer Sängergemeinschaft und der Chorgemeinschaft "Concordia" Burg in der Stadtkirche
- Sonntag, 05. Mai** 09.00 Uhr Gottesdienst in der Hoffnungskirche, Pfr. Wolfgang Selchow
- Sonntag, 12. Mai** 09.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche, Pfr. Wolfgang Selchow
- Sonntag, 19. Mai** 09.00 Uhr Gottesdienst in der Hoffnungskirche, Pfr. Wolfgang Selchow
- Sonntag, 26. Mai** 09.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche, Pfr. Wolfgang Selchow
- Samstag, 01. Juni** 19.00 Uhr Kreisposaunenfest des Kirchenkreises Senftenberg-Spremberg auf dem Marktplatz, bei schlechtem Wetter in der Kirche

Vorschau:

- 09.06.2019 Konfirmation in der Stadtkirche
- 25.08.2019 Mitsinggottesdienst im Schiebellgarten, mit anschließendem Kaffeetrinken
- 22.09.2019 Familiengottesdienst zum Erntedank in der Stadtkirche
- 13.10.2019 Jubelkonfirmation in der Stadtkirche

Treffpunkte:

Die **Drebkauer Sängergemeinschaft** trifft sich montags um 18.45 Uhr im Gemeindezentrum Kausche.

Der **Posaunenchor** trifft sich freitags um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Kausche.

Die **Frauen der Frauenhilfe in Kausche** treffen jeden 3. Donnerstag im Monat (im Mai am 16.05.2019) um 15.00 Uhr im Gemeindezentrum Kausche.

Die **Frauen der Frauenhilfe in Drebkau** treffen sich jeden letzten Mittwoch im Monat (im Mai am 29.05.2019) um 15.00 Uhr im Pfarrhaus.

**Zum sozialen Trödelmarkt am 19.05.2019 ist auch unsere Kirchengemeinde mit einem Stand vertreten.
Der Verkaufserlös wird zur Erneuerung der Glockenjoche genutzt.
Wir würden uns freuen, wenn auch Sie vorbeischauen.**

Herzliche Einladung an alle Schulkinder:

Kindertreff:

- * für die 1.- 3.Klasse mittwochs, 13.30 –14.25 Uhr als AG in der Schiebell-Grundschule Drebkau und
- * für die 4.- 6.Klasse mittwochs, 15.15 -16.15 Uhr im Gemeindezentrum Kausche

Konfi/Treff: Immer donnerstags, um 16.00 Uhr im Pfarrhaus

Friedhof Drebkau

Gebührentarife

- 1.6 Der GKR beschließt neue (3) Urnengemeinschaftsgrabstätten auf die Dauer von 20 Jahren einschließlich Anlage, Instandhaltung und Pflege durch den Friedhofsträger sowie mit Namensnennung.**
- 1.6.1 Urnengemeinschaftsgrabstätte 3 3.011,20 Euro**

Inkrafttreten

Die bevorstehende Gebührenordnung tritt am Tage nach Ihrer Veröffentlichung, jedoch nicht vor dem 01.05.2019 in Kraft. Maßgebend für die Anwendung ist der Tag der Zusage der Leistung.

Wir grüßen Sie mit einen Spruch von Hermann Bezzel :

“Der Schlüssel zum Herzen der Menschen wird nie unsere Klugheit, sondern immer unsere Liebe sein.”

Eine gesegnete Frühlingszeit wünschen Ihnen

Pfr. Wolfgang Selchow, der Gemeindeglieder und Frau Sergon

**Evangelische Kirchengemeinde
Leuthen-Schorbus/
Pfarramt in Schorbus**

e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14
Tel.: 03 56 02 / 662 - Fax: 03 56 02 / 51 567

Pfarramt geöffnet: Jeden Donnerstag 17.00-19.00 Uhr



Pfarrer Robert Marnitz • Alte Poststraße 7

03050 Cottbus-Madlow • Tel. 0355/522828 • Fax: 0355/ 4309399
e-mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen: Kirchgeld, Friedhöfe, Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband NL

Bank: Evangelische Bank

BIC: GENODEF1EK1 / **IBAN:** DE61 5206 0410 0003 9001 50

Verwendungszweck: RT 2057 (KG Leuthen-Schorbus)

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten am:

Sonntag, 28.04.2019

10.30 Uhr gemeinsam in Groß Gaglow / Familiengottesdienst mit Taufen Pfn. D. Marnitz

Dienstag, 30.04.2019

14.00 Uhr Leuthen / Pfr. R. Marnitz – Trauung Schaaf/Schötz

Sonntag, 05.05.2019

09.00 Uhr Schorbus / Pfr. i.R. D. Schütt
17.00 Uhr Leuthen – Konzert „con organo“ mit Konstanze Schröder (Violine) und Sarah Smith (Orgel)

Sonntag, 12.05.2019

10.30 Uhr – Familiengottesdienst Madlow / Pfr. R. Marnitz + Kita-Team

Sonntag, 19.05.2019

10.30 Uhr gemeinsam in Madlow / Pfr. R. Marnitz mit Konfirmandenprüfung

Sonntag, 26.05.2019 – Erlebnis Kirche

15.00 Uhr gemeinsam in Laubst / Pfr. R. Marnitz mit Team Erlebniskirche + Gospelchor

Christi Himmelfahrt, 30.05.2019

Wir wollen einen Ausflug nach Kahsel zu Familie Frischke machen und dort um 10.30 Uhr gemeinsam mit der Kirchengemeinde Kahren-Komptendorf und der landeskirchlichen Gemeinschaft Spremberg Gottesdienst feiern. Eine Radtour vom Pfarrhaus Madlow aus ist geplant. Treffpunkt Alte Poststr. 7 um 9.15 Uhr. Bitte etwas zum Kirchenkaffee/Picknick mitbringen.

Konzert in Leuthen im Rahmen der Musikreihe con organo

Sonntag, den 05. Mai um 17.00 Uhr, Ev. Kirche in Leuthen Konstanze Schröder (Violine) & Sarah Smith (Orgel), Eintritt ist frei, eine Kollekte erbeten

Christenlehre in Leuthen:

Ab sofort findet die Christenlehre alle 14 Tage am Dienstag von 16.30 – 17.30 Uhr im Pfarrhaus Leuthen mit Nancy Sobek statt. Neue Kinder im Grundschulalter sind herzlich willkommen. Nächste Treffen: 7. + 21. Mai.

Zusätzlich laden wir zu den Kindertagen oder zur Pfadfindergruppe ein. In der Regel treffen wir uns in Madlow. Für Rückfragen, Anregungen und Ideen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Kindertag in Leuthen(!)

Samstag, 11. Mai, 10.00 – 13.00 Uhr, Pfarrhaus Leuthen (Hauptstraße 45, 03116 Leuthen)
Thema: „Die Bibel mit allen Sinnen – fühlen“

Pfadfinden an der Martinskirche

Samstag, 25. Mai, 9.30 – 12.00 Uhr, Martinskirche

Erlebnis-Kirche in Laubst

Sonntag, 26. Mai, 15.00 Uhr, Dorfkirche Laubst (Laubster Dorfstraße, 03116 Drebkau OT Laubst), Erzählgottesdienst mit der Kreiskatechetin Manuela Trummer und Team, Picknick, Sport und Spaß für Groß und Klein.

Konfirmandenunterricht (für 7. & 8. Klasse):

dienstags, 17.30 – 19.00 Uhr im Wechsel 7. und 8. Klasse,

7. Klasse: 21. Mai, Gemeindehaus Madlow

8. Klasse: 7. + 14. + 28. Mai, Gemeindehaus Madlow

7./8. Klasse: Sonntag, 19. Mai, 10.30 Uhr

Konfirmandenprüfungsgottesdienst in der Martinskirche Madlow, Thema: „Jesus auf der Spur“

(nach dem Gottesdienst - Absprache mit Eltern, Konfirmanden und Pfarrer zur Konfirmation)

Junge Gemeinde Madlow: donnerstags, 19.00 – 20.30 Uhr, Gemeindehaus Madlow

Chorproben des gem. Chores unter der Leitung von Jana Lippert:

wöchentlich montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Madlow, am letzten Montag im Monat (29.04.+27.05.) im Pfarrhaus Schorbus. Neue Sänger sind herzlich willkommen!

Gospelchorproben unter der Leitung von Jana Lippert:

wöchentlich donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Schorbus.

Neue Sänger sind herzlich willkommen!

Gemeindekirchenrat: GKR Sitzung, Montag, 20. Mai um 19.30 Uhr in Leuthen

Frauenkreis Leuthen trifft sich am Mittwoch, den 15. Mai um 14.30 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Leuthen.

Frauenhilfe Schorbus trifft sich am Mittwoch, den 22. Mai um 15.00 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Schorbus.

Kirche Illmersdorf! Besichtigungen der Mumiengruft sind durch rechtzeitige Voranmeldungen im Pfarramt Madlow (Tel. 0355 522828) möglich!

Wir grüßen Sie mit dem Spruch aus Jesaja 63,7:

„Ich will der Gnade des Herrn gedenken und der herrlichen Taten, die er getan hat.“

**Eine gesegnete Zeit wünschen Ihnen Ihr
Gemeindepfarrer Robert Marnitz und Frau Zernick**

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain



Jahreslosung 2019:

Suche Frieden und jage ihm nach! Psalm 34,15

Am 12.05.2019 findet um 10.30 Uhr unser nächster Gottesdienst statt. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Sonstiges

Die Frauen der Frauenhilfe treffen sich am 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr im Pfarrhaus in Greifenhain.

Am 5. Mai 2019 um 14.00 Uhr ist wieder Gemeindefest in Ressen. Gestaltet wird dieses wieder mit dem Altdöberner Frauenchor.

Vom 23.06. bis 28.06.2019 veranstaltet Frau Schütt auch in diesem Jahr wieder eine Kunstrüste mit Kindern und Jugendlichen aus unserem Pfarrsprengel. Anmeldungen hierfür nimmt Frau Schütt entgegen.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.

Herr Pfarrer Schütt ist vom 29. 04. bis 03.05. 2019 zu einem Seminar. Vertretung für Amtshandlungen übernimmt in diesem Zeitraum Pfarrer Schütt Senior i.R., Telefon: 0355/86225613.

Singt das Lied der Freude über Gott!

Lobt ihn laut, der euch erschaffen hat EG 305,4

v. Dieter Hechtenberg

Die Aufforderung zu singen, ist so alt wie der Glaube an den lebendigen Gott. Wann immer Menschen Hilfe von Gott erfahren haben, wurde ein Freudenlied angestimmt. Im Alten Testament entdecken wir dies unter anderem bei Mose, David und Jesaja. Und auch mit Jesus verbindet sich oft ein Lobgesang: vor seiner Geburt, am ersten Weihnachten, bei seinen Kommen nach Jerusalem. Und seither gilt es auch in der Christenheit, fröhliche Lob- und Danklieder für den dreieinigen Gott anzustimmen. Der Kirchenmusiker Dieter Hechtenberg ruft die ganze Schöpfung zum Gotteslob auf. Aber er weiß auch um die Hilfe, die wir von Gott täglich erhalten: „Singt das Lied der Freude über Gott! Lobt ihn laut, der euch erschaffen hat. Er wird Kraft uns geben, Glanz und Licht wird sein, in das dunkle Leben leuchtet hell sein Schein!“

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen

Ihr Pfarrer Schütt (Tel.: 035751/286180)

und Ihr Gemeindegemeinderat Greifenhain

Kirchengemeinde Casel

Kinder wie die Zeit vergeht.

Mitglieder der Kirchengemeinde Casel und des Traditionsverein Casel e.V. wurden anlässlich des Kirchentages 2017 in Berlin zum Abend der Begegnungen eingeladen. Morgens am 24.05. wurden von fleißigen Händen 3 Körbe voll Kornblumenblüten gepfückt. Um 13 Uhr fuhr der Bus. Viele Kirchengemeinden unseres Kirchenkreises beteiligten sich mit Verpflegungsständen. Bei uns konnten die Gäste aus Kornblumen Ranken pfechten, erstaunlich wie viele es gar nicht konnten. So 3 junge Frauen aus Kassel, gelernte Kindergärtnerinnen, wollten es ihren anvertrauten Kindern mit Gänseblümchen beibringen. Es entstand im Laufe des Nachmittags eine Krone. Wir hatten besonders viel Glück. Der regierende Bürgermeister von Berlin Michael Müller besuchte unseren Stand am späten Nachmittag. Und schon hatten wir einen Abnehmer der schönen Krone.

Warum waren wir beim Kirchentag?

Casel gehört zu den wenigen Orten in Deutschland, wo der Johannestag, zurückzuführen auf Johannes den Täufer, gefeiert wird. In Lettland ist es sogar Feiertag.

Es war für alle ein tolles Erlebnis. Wer kann schon von sich behaupten, mit dem regierenden Bürgermeister von Berlin **Michael Müller** und der Präsidentin des Kirchentages **Aus der Au Heymann** ein gemeinsames Bild zu haben?



Es soll ja wirklich noch Leute bei uns geben, die das Johannisreiten noch nicht kennen.

Vormerken: Sonntag, 23.06.2019

13.00 Uhr Kirchgang der Reiter

Die Kirchengemeinde Casel

Wichtige Termine

Der nächste Gottesdienst mit Abendmahl findet am **12.05.2019 um 10.30 Uhr** in der **Kirche Casel** statt.

In diesem Jahr findet am **Sonntag, 26.05.2019 um 14.00 Uhr** der **Familiengottesdienst des Gemeindefestes** in Ogrosen mit anschließendem Konzert statt.

Am **30.05.** um **10.30 Uhr** feiern wir einen **Regionalgottesdienst zu Christi Himmelfahrt in Ogrosen.**

Der Gemeindegemeinderat



Ausstellungseröffnung “ALTES CASEL”

Liebe Einwohner von Casel,

hiermit laden wir sie recht herzlich zur Ausstellungseröffnung “ALTES CASEL”
am Dienstag, 30.04.2019 um 18.00 Uhr in die Kirche Casel ein.

An diesem Abend können sie auch die Chronik von Casel käuflich erwerben. Auf den alten Bildern gibt es viel zu entdecken. Vielleicht erkennen sie noch den einen oder anderen. Nach der Ausstellung werden die die Bilder digitalisiert und sollen in der Fortschreibung der Chronik erscheinen.

Der Gemeindegemeinderat



Vereine, Verbände & Sonstiges

Ortsteil Drebkau

EINLADUNG

Mitgliederversammlung

Hiermit möchten wir zu unserer nächsten Versammlung alle Mitglieder und Sympathisanten einladen

am Donnerstag, den 9. Mai 2019
um 18:00 Uhr am Markt 10 in Drebkau

Tagesordnung

1. Thema: Förderung des Ehrenamtes
2. Vorbereitungen zur Kommunalwahl am 26.05.2019
3. Sonstiges

DIE LINKE.

Drebkau

Margit Neugebauer
BO-Vorsitzende
DIE LINKE.
Drebkau

drebkau@dielinke-lausitz.de

Einladung Unternehmerstammtisch

Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer der Amtsgemeinde Drebkau,

der nächste Unternehmerstammtisch findet am **Donnerstag, 23. Mai 2019, um 18.00 Uhr, im Gasthof „Am Schloß“** in Drebkau statt.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

1. Drebkauer Wirtschaftsthemen - Informationen des Bürgermeisters und Anfragen der Unternehme/innen
2. Unternehmeraktivitäten in Drebkau
Frau Dagmar Schenke – Agrargenossenschaft Drebkau, Vorstandsvorsitzende
Herr Jörg Schröter – Schröter Immobilien Cottbus, Inhaber
Herr Felix Theuß – Theuß Creativ“, Inhaber
3. Unternehmerrerfahrungs- und Gedankenaustausch

Wolfgang Noack
Organisator Unternehmerstammtisch

Einladung zur Verkehrsteilnehmerschulung Sicher & mobil

Ein Programm für Verkehrsteilnehmer 50 plus
Aber auch für jüngere Verkehrsteilnehmer

Achtung neuer Termin und Beginn 16:00 Uhr

Wo? Seniorenclub des DRK Drebkau
Wann? am Donnerstag **16. Mai 2019** um **16 Uhr!!!!**
Wer? Alle Verkehrsteilnehmer der Gemeinde Drebkau und Umgebung
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Verantwortlicher Moderator: Hans-Joachim Nothing
Thema: *Probleme und Lösungen aus der StVO und StVZO*

Der Seniorenclub Drebkau lädt alle interessierten Verkehrsteilnehmer dazu recht herzlich ein.



Hallo Kegelfreunde!



Bitte vormerken !!

Unser nächster Kegeltermin ist am
Freitag, den 03. Mai 2019
um 18.00 Uhr auf der Kegelbahn in Drebkau.

Glückauf, Der Vorstand

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruehstandler,

der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

jeden Mittwoch	13.00 Uhr	Spielnachmittag
jeden Dienstag	14.00 Uhr	Kreativ- und Handarbeit
Mittwoch, 08. und 22.05.	16.00 Uhr	Seniorenkegeln
jeden Donnerstag	09:30 Uhr	Seniorensport
Donnerstag, 16.05.	14:00 Uhr	Sport in Leuthen



Reiseangebot:

1. Dahme-Seengebiet mit Scharmutzelseeschiffahrt am 13.06.2019

Abfahrt ca. 9:00 Uhr; Fahrt in das Villengebiet um Zeuthen und Wildau, 2-Gang-Mittagsmenü, Fahrt entlang der Dahme, dwer Dahme Seen und auf der „Märkischen Fischereistrae“, Besichtigung des Fischerlebnishofes Groß Schauen: Fischereimuseum, Sielmann-Stiftung, Fisch-Einkaufsmöglichkeit, 2-stündige Schiffahrt auf dem Scharmutzelsee zwischen Bad Saarow und Wendisch Rietz (Möglichkeit Kaffeetrinken auf dem Schiff), kleiner Bummel auf der Strandpromenade Bad Saarow, Fahrt durch den Unterspreewald, Ruckankunft ca. 18:30 Uhr

2. Vorinformation: jährliche Spreewaldtour (Halbtagesfahrt) am 03.07.2019 Nähere Informationen hierzu erhalten Sie im kommenden Drebkauer Heimatblatt.

Anmeldung und Information ab sofort in der DRK-Begegnungsstätte möglich.

Alle Seniorinnen und Senioren sowie Vorruehstandler der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen sind zu unseren Veranstaltungen jeder Zeit recht herzlich eingeladen. Nutzen Sie auch das Angebot für preiswertes Essen incl. Anlieferung, der Nachbarschaftshilfe (Einkaufen, kleine Haushaltshilfen, Hilfestellungen beim Ausfüllen von Formularen etc.).

Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.

Andrecki, Leiterin des Seniorenclub des DRK

Abtlg. Kegeln - Spielbericht vom 26.03.19 Keine Überraschung gelungen

Zum letzten Punktspiel der laufenden Serie reisten unsere Kegler am 23.03. zum BSV GW Friedrichshain II. Die Hoffnung, dem Gastgeber vielleicht doch auf Augenhöhe zu begegnen war schon dadurch minimal geworden, da unsere Mannschaft wieder ersatzgeschwacht antreten musste.

So standen Thomas Wesenigk, Petra Biela, Susen Roschel und Paul Katzer nicht zur Verfügung. Der 1. Durchgang endete 1 : 1 nach MaP, da Manfred Legler gegen Schimke mit 3 : 1 (467/432) gewinnen konnte. Edelgard Tischer/Jana Kluska unterlagen dagegen Funke 1 : 3 (413/472).

Im Mitteldrittel lieferte sich Frank Teske mit seinem Kontrahenten Scholtka ein spannendes Duell, dass der Friedrichshainer mit 3 : 1 (509/4909) für sich entscheiden konnte.

Im 2. Part hatte Uli Biela keine Chance gegen Cwiertnia und verlor 0 : 4 (453/518). Damit war der Wettkampf bereits „gelaufen“, denn zu diesem Zeitpunkt führte der Gastgeber nun mit 3 : 1 MaP und einem Kegelplus von 108 Holz. Es war davon auszugehen, dass es selbst bei einem möglichen Remis nach Punkten (Gewinn der beiden Duelle im Schlussdurchgang durch Drebkau) ausgeschlossen ist, den großen Kegelruckstand aufzuholen.

Ungeachtet dessen spielten unsere letzten 2 Aktiven Heiko Kruse und Angela Bortz wieder gut, erzielten achtbare Ergebnisse und zeigten erneut auf, was in solch fast aussichtslosen Vergleichen unter Umständen möglich wäre. Heiko holte über ein 2 : 2 (502/500) den zweiten MaP für Einheit, während Angela trotz Gegenwahr ihrer Rivalin Rosenberg ebenfalls nach Unentschieden 2 : 2 (510/526) den Sieg überlassen musste. Somit endete der Wettkampf mit 6 : 2 Punkten (einschl. der 2 KeP) und erspielten 2957 : 2835 Kegel für den BSV GW Friedrichshain II.

In der Abschlusstabelle fiel Einheit Drebkau durch die Niederlage auf den 5. Platz zurück.

Nun haben die Kegler erst einmal eine lange Pause bis es im Herbst auf ein „Neues“ geht.

Natürlich stehen zu den Trainingszeiten die Türen auch für Interessierte offen. Wir wären sehr erfreut, wenn dieser kleine Aufruf Erfolg hätte. Bekannt ist es ja allemal, dass eine regelmäßige sportliche Betätigung Körper und Geist gut tut und bis ins hohe Alter gerade beim Kegeln möglich ist.

Gut Holz!

maleg



Vorfriede auf Vanessa Mai Live mit Band zur Weltmeisterschaft der Zweispänner in Drebkau

Die Fans von Vanessa Mai können sich auf den 13. September freuen. Nicht sehr viele Konzerte werden es in diesem Jahr sein, aber zur Weltmeisterschaft der Zweispänner wird die beliebte Musikerin das Schlossparkgelande in Drebkau rocken.

Die **Weltmeisterschaft der Zweispänner** findet vom **11. - 15. September 2019** auf dem **Sportareal des Reit- und Fahrverein Drebkau „Am Schlosspark Raakow“ e. V.** statt.

Da geht die Post ab, da ist sich das Organisationsteam des Reit- und Fahrverein sicher und freut sich auf die temperamentvolle Sängerin mit ihren großen Hits.

Der Medienpartner Antenne Brandenburg präsentiert dieses Event und verlost noch einmal im Mai 3 x 2 Freikarten.

Tickets sichern Sie sich online unter www.ticketmaster.de oder auf www.eventim.de.

Das Konzert findet auf dem Sportareal des Reit- und Fahrvereins am Schlosspark Raakow / Drebkau statt, Einlass ab 18:00 Uhr und Beginn um 20:00 Uhr. Der Eintritt kostet 40,00 Euro.

Im Anschluss können alle Gäste noch mit der regionalen Partyband nAund weiter feiern.



TICKETÜBERSICHT

Donnerstag	12.09.2019	5,00 € Tagessticket
Freitag	13.09.2019	5,00 € Tagessticket
Samstag	14.09.2019	8,00 € Tagessticket
Sonntag	15.09.2019	8,00 € Tagessticket
WM Ticket (Do - So) 22,00 €, ermäßig* 20,00 €		

Kinder bis 6 Jahren frei.
 *Ermäßigung: Do - Fr 4,00 € / Sa - So 7,00 €
 Schüler und Studenten mit Ausweis, Senioren mit voll-
 endetem 65. Lebensjahr, sowie mit Schwerbehinderung

- Vanessa Mai - Live 40,00 €
- 2. Lausitzer Oktoberfest 18,00 €

Tickets erhältlich bei: **ticketmaster***

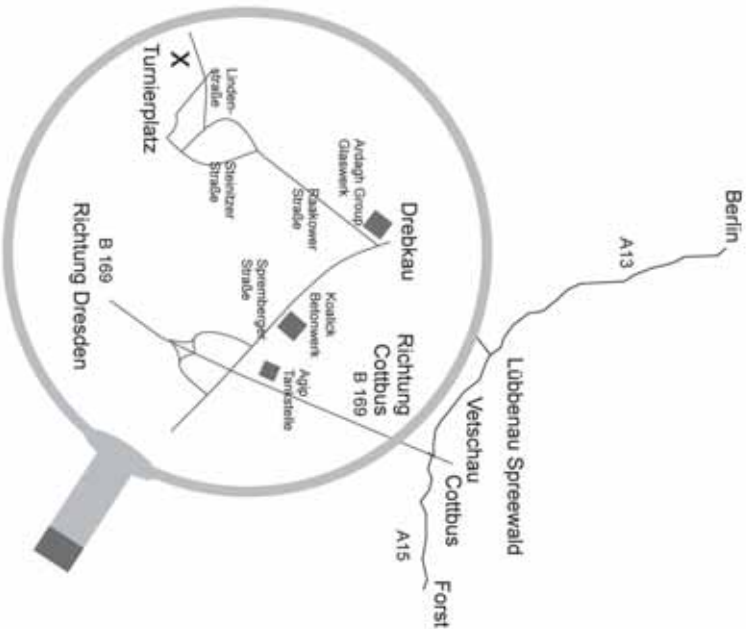
MEDIENPARTNER



PARTNER UND SPONSOREN

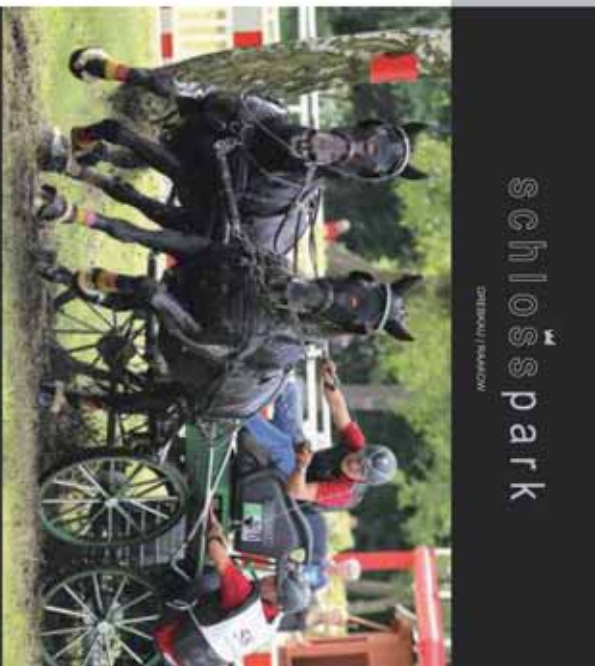


LAGEPLAN



VERANSTALTER

Reit- und Fahrverein „Am Schlosspark Raakow“ e.V.
 Lindenstr. 17 | 03116 Drebkau.
 Mail: info@ruf-drebkau.de | Tel: +49 (0)35602 5191-0
 Infos: wch-pairs2019-drebkau.de



schlosspark
DREBKAU / RAAKOW

FEI WORLD DRIVING CHAMPIONSHIPS FOR PAIRS 2019

DREBKAU GERMANY

FEI-WELTMEISTERSCHAFT DER ZWEISPÄNNER 2019

11.-15.09.2019

**SCHLOSSPARK RAAKOW
 DREBKAU - BERLIN/BRANDENBURG**

WCHPAIRS2019-DREBKAU.DE

schlosspark

DREBKAU | RAAKOW

Herzlich Willkommen zur FEI Weltmeisterschaft der Zweispanner Pferde 2019 erstmalig in Ostdeutschland!

Erleben Sie Pferdefahrtsport & Events der Extraklasse.

DAS TURNIER - WM ZEITPLAN

Mittwoch, den 11.09.2019 „Eintritt frei“

- 09:00 - 11:00 Uhr Vet-check
- 12:00 Uhr Auslosung Startfolge
- 15:00 - 16:00 Uhr Eröffnungsveranstaltung mit Einmarsch der Nationen
- 18:00 - 22:00 Uhr Nationenabend (nicht öffentlich)

Donnerstag, den 12.09.2019

- 09:00 - 17:00 Uhr Dressurprüfung

Freitag, den 13.09.2019

- 09:00 - 17:00 Uhr Dressurprüfung
- 19:00 Uhr Siegerehrung Dressur

Samstag, den 14.09.2019

- 09:00 - 17:00 Uhr Marathonprüfung / Geländefahren
- 19:00 - 20:00 Uhr Siegerehrung Marathon

Sonntag, den 15.09.2019

- ab 09:00 Uhr Hindernisfahren / Kegelfahren
- 16:00 Uhr Siegerehrung / Weltmeisterschaftsführung und Verabschiedung der Teilnehmer

ABENDVERANSTALTUNGEN

Abends feiert die Lausitz! Seien Sie dabei...

Freitag, den 13.09.2019

- 18:00 Uhr Einlass
- 20:00 Uhr Vanessa Mai Live mit Band
- Aftershowparty mit nAund Liveband

Samstag, den 14.09.2019

- 19:00 Uhr 2. Lausitzer Oktoberfest
- Antonia aus Tirol & die Partyteufel
- Lustige Oktoberfestspiele

Tickets erhältlich bei: **ticketmaster**

SCHLOSSPARKSPEKTAKEL

Samstag - Sonntag, 14.-15.09.2019, ab 10 Uhr

- Mittelalterspektakel
- Traditionelle Handwerkskunst
- Brandenburger Regionalmarkt
- Kindertobeland, Steckenpferdparcours, Cowboy & Indianer



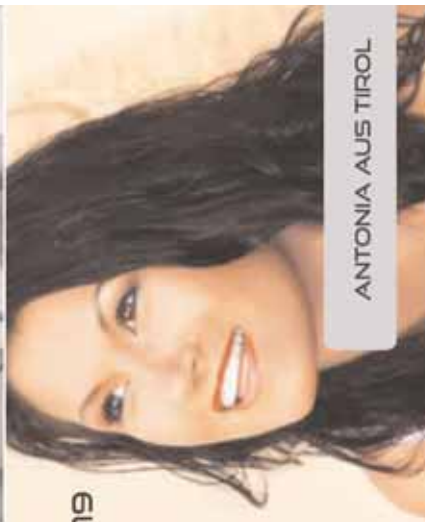
PFERDEFAHRSPORTZENTRUM
DREBKAU/RAAKOW

13.09.19



VANESSA MAI

14.09.19



ANTONIA AUS TIROL

14. & 15.09.19



MITTELALTERMARKT

Herzlichen Glückwunsch Gold für Yngvar Tiefensee

In Lübben wurde das traditionelle Spreewaldturnier für alle Altersklassen ausgetragen. Sportler aus mehreren Bundesländern nahmen daran teil. Die SAKURA Judosportler aus Drebkau hinterließen einen starken Eindruck.

Yngvar Tiefensee gewannen fünf Kämpfe vorzeitig mit Ippon und holten sich verdient den Turniersieg. Aber auch Maximilian Mattuschka und Moritz Thieme können sich über Platz zwei und fünf freuen.

Vor den Sommerferien stehen für die jungen Drebkauer Judo-Sportler noch einige Höhepunkte an. Sie werden an Wettkämpfen in Tschechien, Polen und Sachsen teilnehmen. Das traditionelle Sommerfest und die Gürtelprüfung für alle Vereinsmitglieder werden das Schuljahr ausklingen lassen.



Nicht lange überlegen, einfach mal testen!

Mädchen und Jungen die Spaß an der Bewegung haben, können sich jeden Freitag ab 15.00 Uhr in der Schul-Turnhalle Drebkau zum Schnuppern anmelden (Telefon: 03563-94100).

Aber auch Mädchen und Jungen mit Übergewicht sind gern in unserem Verein gesehen!

Ortsteil Casel

Starbesetzung bei Caseler Fastnacht

Hochkarätig ging es am 09.03.2019 bei der Caseler Fastnacht zu. Niemand geringeres als die Village People beehrten den lustigen Zamperzug und erheiterten die Dorfbewohner mit professionellen Tanzeinlagen. Unterstützt wurden sie von vielen weiteren grandiosen Kostümen, die sich am Abend allesamt in der Gaststätte Schönknecht der Kostümwahl stellten. Leider hat es für die Village People letztendlich nur zum zweiten Platz gereicht. Den ersten Platz in der Kategorie „Bestes Kostüm Erwachsene“ räumte mit einem knappen Vorsprung in diesem Jahr Hagen Dommaschk als freundliche Eierfrau ab. Bei den Kindern gewann Maxim Theimer in seinem süßen Schildkrötenkostüm den ersten Preis, gefolgt von Prinzessin Angelina und dem Manga-Girl Sara. Es war wieder ein toller Tag mit super Stimmung. Im Namen aller Zamperleute bedanken wir uns bei den Dorfbewohner für ihre großzügigen Spenden in Form von Eiern, Speck und Klimpergeld für die Zamperkasse, sowie für die hervorragende Verköstigung auf den Höfen. Den Abend ließen alle Caseler traditionell beim Fastnachtstanz und gemeinsamen Eierkuchenessen in der Gaststätte Schönknecht ausklingen.



In Casel wird der Maibaum aufgestellt

Wann? 01.05.2019 09:00 Uhr

Wo? vor der neuen Feuerwehr

Wer? alle Caseler mit starken Armen

Im Anschluss können die verbrauchten Kräfte bei Gegrilltem und einem gesunden Hopfen-Smoothie wieder aufgetankt werden – selbstverständlich sind dazu alle Dorfbewohner herzlichst eingeladen.

! Bitte vormerken !! Bitte vormerken !! Bitte vormerken !

Am Wochenende vom 26 - 28.04.2019 werden alle verfügbaren Hände des Dorfes für das Flechten der Ranke und des Kranzes für den Maibaum gebraucht. Ob groß, ob klein, ob alt, ob jung – vereint ist die Arbeit schnell getan und der Feierabend kann eingeläutet werden. Geflochten wird vor der Feuerwehr. Start am Freitag um 17:00 Uhr.



Aufruf zur Säuberung des Osterfeuerplatzes

Liebe Bügerrinnen und Bürger,

zur vorschriftsmäßigen Entsorgung der Asche und der nicht verbrannten Rückstände unsers Osterfeuers treffen wir uns am **Samstag, den 11.05.2019, um 9:30 Uhr** hinter dem Parkplatz am Gräbendorfer See. Wer noch seine leere Restmülltonne zur Verfügung stellen kann, melde sich bitte telefonisch (22024) bei mir.

Bitte Arbeitsgeräte (Schippe bzw. Harke) mitbringen.

Im Namen des GTC Barbara e.V. und des Ortsbeirates Sabine Rescher

**Umwelt- und Begegnungszentrum
Gräbendorfer See e.V.**



Töpfer-Kurs

Freies Modellieren mit Ton (Teil 1)
Sonntag, den 12.05.2019 um 14.00 Uhr

Glasierern (Teil 2)
Sonntag, den 26.05.2019 um 14.00 Uhr

Kursgebühren: je 5 € + Brennkosten
(empfohlenes Alter – ab 14 Jahre)

Am See 1 · 03116 Casel · Tel. 035602 52877



Ein Ort. Ein See. Ein Garten. www.graebendorfer-see.de

Ortsteil Domsdorf

HIMMELFAHRT 30. MAI IN STEINITZ



FEIERTAGSPROGRAMM
AUF DEM STEINITZHOF 10 - 18 UHR

AB 10:00 UHR
BLASMUSIK UND
DJ ACHIM WEIRT

„STEINITZER ALPENSCHMAUS“
UND EISBEIN AUS
„WALDI'S“ GULASCHKANONE

GANZTÄGIG:
FRISCHE PLINSE
EISBECHER
HAUSGEMACHTER KUCHEN
VOLLEYBALL FUSSBALL
BOWLE-BAR

VERANSTALTER: DORFCLUB STEINITZER ALPEN E.V.
ORTSWEHR STEINITZ · GUNDI VOM „CITY HOTEL“ WELZOW

Ortsteil Greifenhain

1. MAI IN STEINITZ



FEIERTAGSPROGRAMM
AUF DEM STEINITZHOF 10 - 18 UHR

UM 11:00 UHR - MAIBAUMSTELLEN
AB 11:30 UHR - LECKEREIEN AUS
„WALDI'S“
GULASCHKANONE

GANZTÄGIG:
KEGELBAHN SCHIERSTAND
PONYKUTSCHFAHRTEN
VOLLEYBALL BASTELSTRASSE
KUCHENBASAR
FUSSBALL HÜPFBURG TISCHTENNIS

MUSIKALISCH UMRÄHMT VON DJ ACHIM WEIRT

VERANSTALTER: DORFCLUB STEINITZER ALPEN E.V.
ORTSWEHR STEINITZ · GUNDI VOM „CITY HOTEL“ WELZOW



Maibaum aufstellen in Greifenhain

Liebe Greifenhainer,
es ist wieder soweit und der 1. Mai naht.
Wir, die Jugend von Greifenhain, möchte Euch, wer Lust und Laune einladen, mit uns die Ranke für den Maibaum zu flechten.
Stattfinden wird das Ganze in der Feuerwehr Greifenhain.
Am **27. und 28. April 2019 ab 17.00 Uhr** und am **30.04.2019 ab 17.30 Uhr** beginnt das Aufstellen des Baumes auch hier sind wir auf tatkräftige Unterstützung angewiesen.

Wir bedanken uns dann bei jedem Helfer, wenn der Baum steht mit frisch gegrillter Bratwurst.

Der Jugendclub Greifenhain

Ortsteil Jehserig

Nachruf

Uns erreichte die traurige Nachricht, dass das Gründungsmitglied des Dorftheater Jehserig

Gerhard Schmiedel

am 11.03.2019 im Alter von 92 Jahren verstorben ist.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Die Mitglieder des Ortsbeirates Jehserig

*Anstellung am 01. Mai 2019
von 10.00 – 15.00 Uhr
Gutshaus Jehserig*

Aus der Geschichte des Dorftheater Jehserig



1962 - 1982



Drebkauer Dorfhockeyclub Saison 18/19

Lange gab es bei uns keinen ordentlichen Winter mehr. In diesem Jahr haben wir uns entschlossen die Eisbahn in Senftenberg anzumieten und damit eine lange Tradition wieder aufleben zu lassen.

Gleich zu unserem ersten Spiel im Januar hatten wir 20 Spieler und Spielerinnen auf dem Eis.

Zwar hatten wir etwas Mühe uns auf den Kufen zu halten, trotzdem hatte jung und alt jede Menge Spaß. In den Pausen haben unsere Eiskunstläuferinnen ihr Können unter Beweis gestellt. Danke auch an den Fanclub die uns nicht auf dem trockenen sitzen ließen.

In der nächsten Saison werden wir rechtzeitig über Spieltermine informieren und freuen uns auf weitere Mitspieler zwischen 6 und 66 Jahren.

Traditionsverein Rehnsdorf e.V.

Brauchwasserkassierung Jehserig

Wenn der Winter auch noch nicht ganz vorbei ist, möchte ich doch daran erinnern, daß auch in diesem Jahr die Brauchwasserkassierung stattfindet.

Ich bitte den Betrag für das laufende Jahr bei dem Kassierer Herrn Nothing, Straße am Park 10 zu überbringen. Beginn der Zahlung ab April.

Der Brauchwasserkassierer: Hans-Joachim Nothing

**Jehserig
stellt den
Maibaum auf**



Wann: 01.05.2019

Wo: Gutshaus Jehserig

Beginn: ab 10.00 Uhr

**Für das leibliche Wohl ist
bestens gesorgt!**



Wir freuen uns auf viele Besucher!

Ortsbeirat Jehserig

Dorfclub Jehserig e. V.

www.drebkau.de

Arbeitseinsatz im Park am Gutshaus Jehserig

Der Ortsbeirat Jehserig hatte am 30. März zu einem Arbeitseinsatz im Park am Gutshaus Jehserig eingeladen. Dem Aufruf folgten am Samstag ca. 20 Männer und Frauen aus den Gemeindeteilen Merkur und Jehserig.

Mit vereinten Kräften und vielen Kettensägen ging es den abgestorbenen Bäumen und Ästen im Park zu Leibe. Schon nach kurzer einiger Zeit türmten sich hohe Holzhaufen am Park Rand. Diese werden dann durch die Kameraden der Ortswehr am 20.04.2019 zum Osterfeuer gebracht.

Unsere Frauen unterstützen uns bei dem Arbeitseinsatz, indem sie das Denkmal der gefallenden Soldaten des 1. und 2. Weltkriegs, an der Bushaltstelle durch Anpflanzen von Blumen verschönerten.

Nach getaner Arbeit klang dieser Einsatz mit einem kleinen Imbiss, den die Frauen vorbereitet hatten, aus. Das Osterfeuer findet traditionsgemäß am Samstag, 20.04.2019 statt. Dazu lädt der Ortsbeirat und die freiwillige Feuerwehr Jehserig alle Einwohner recht herzlich ein. Holz und Baumschnitt kann ab 09:00 Uhr zum alt bekannten Platz gebracht werden. Die Veranstaltung zum Osterfeuer beginnt um 19:00 Uhr.

Im Auftrag des Ortsbeirates, Hans Joachim Nothing



Müll im Sack - Rehnsdorfer auf Zack

Es war ein herrliches Frühlingswochenende und wir trafen uns am 06./07.04.2019 jeweils um 10.00 Uhr am Depot.

Unser Ziel war es, die Straßen um unser Dorf herum zu säubern. Es fanden sich viele große und kleine Helfer/innen ein und gerüstet mit Müllsäcken und Greifern teilten wir uns auf und sammelten in Richtung Auras, Jehserig und bis zu den Bahnschienen Richtung Groß Döbbern allen Unrat ein.

Wir sagen DANKE an Alle und vor allem an unsere Kinder und Jugend, die an den Tagen dabei waren. Ein besonderer Dank gilt der Firma Börner Transport und Handels GmbH aus Spremberg für den gesponserten Container und dessen fachgerechter Entsorgung.

Auch möchten wir erwähnen, dass sogar Autofahrer anhielten, Lob für diese Initiative aussprachen und mit einer kleinen Geldspende unsere Jugendlichen belohnten.
Der Rehnsdorfer Traditionsverein e.V.



Ortsteil Kausche

Wir sagen Danke!!!!

Am 10. Februar war es wieder soweit!! Die Weiber des Seniorenvereins Kausche zogen mit Unterstützung berufstätiger Frauen aus unserem Ort zum Zampern durch Kausche! Von dem Nieselwetter ließen wir uns die gute Laune nicht verderben. Mit Blasmusik, Schmalzschnitten und verschiedenen Muntermachern zogen wir von Haus zu Haus, um Eier, Speck, Gurken, aber auch manch Fläschchen mit alkoholischem Inhalt und Geld in Empfang zu nehmen.

Vollbeladen zogen wir ins Bürgerhaus ein um zuerst Kaffee und die vom Gastwirt gesponserten Pfannkuchen zu genießen!

Anschließend erlebten wir eine fröhliche Fastnachtsfeier! Allen Spendern sagen wir ganz herzlichen Dank für ihre Großzügigkeit.

Die Mitglieder des Seniorenvereins Kausche

Anmerkung der Druckerei: Fälschlicherweise wurde in der letzten Ausgabe des Heimatblattes dieser Artikel vergessen zu veröffentlichen und dieses Foto einem anderen Artikel zugewiesen. Wir bitten um Entschuldigung.



Ortsteil Siewisch

Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Siewisch / Koschendorf / Illmersdorf

Hiermit werden alle Eigentümer der jagdlich genutzten Flächen des Jagdbezirkes zur **Jahresversammlung** eingeladen.

Termin: Donnerstag, den 23.05.2019

Ort: Siewisch „Gaststätte Hartnick“

Beginn: 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstandes
2. Kassenbericht und Kassenprüfung
3. Wahl der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes und Kassenwarts
5. Vorstellung des Haushaltsplanes 2019 / 2020
6. Beschlussfassung zum Haushaltsplan
7. Bericht der Jagdpächter
8. Diskussion und Sonstiges

Der Vorstand

Ortsteil Schorbus

Vereinsnews der SG Blau Weiß Schorbus e.V.

www.blauweiss-schorbus.de



Veranstaltungen April 2019

Samstag	27.04.2019	15:00 Uhr	Kreisoberliga Kausche - Schorbus
Sonntag	28.04.2019	10:00 Uhr	Drebkauer Kreisel
Montag	29.04.2019	17:00 Uhr	Maibaumkranz wickeln
Dienstag	30.04.2019	18:00 Uhr	Maibaum aufstellen und Tanz in den Mai

Mai 2019

Sonntag	05.05.2019	15:00 Uhr	Kreisoberliga Schorbus – Lausitz Forst
Montag	06.05.2019	19:00 Uhr	Treff der „Flinken Nadeln“ im Ortvorsteherbüro
Mittwoch	08.05.2019	18:30 Uhr	Ü50 Fußball Schorbus – Turbine Cottbusf
Freitag	10.05.2019	18:30 Uhr	Ü35 Fußball Schorbus – VfB Cottbus I
Sonntag	12.05.2019	15:00 Uhr	Kreisoberliga Dissenchen/Haasow – Schorbus
Freitag	17.05.2019	18:30 Uhr	Ü35 Fußball Groß Schacksdorf - Schorbus
Sonntag	19.05.2019	15:00 Uhr	Kreisoberliga Schorbus – Peitz II

Mittwoch	22.05.2019	18:30 Uhr	Ü50 Fußball Merzdorf - Schorbus
Freitag	24.05.2019	18:00 Uhr	Ü35 Fußball Kausche - Schorbus
Sonntag	26.05.2019	09:00 Uhr	Radtour nach Cottbus Führung im Staatstheater & 1h Altstadtführung bitte Schaukasten am VH beachten
Dienstag	28.05.2019	18:30 Uhr	Ü50 Fußball Schorbus – Döbern
Mittwoch	29.05.2019	18:30 Uhr	Ü35 Fußball Sellessen - Schorbus

Training der **1. Mannschaft, Ü35** und der **Ü50** findet immer Dienstag und Donnerstag um 19 Uhr in Schorbus statt.

Die **Bambinis** trainieren immer Donnerstag um 17:00 Uhr in Schorbus auf dem Sportplatz.

Die **Frauensportgruppe** trifft sich Mittwoch um 19 Uhr zum Sport in Leuthen in der Halle.

Die **Radtrainingsgruppe** trifft sich Donnerstags um 18:30 Uhr am Sportplatz.

Viel Spaß und Erfolg bei allen sportlichen Aktivitäten wünscht die
SG Blau Weiß Schorbus e.V.



Liebe Kinder und Eltern,

die SG Blau-Weiß Schorbus e.V. möchte gern wieder eine **Bambini Mannschaft** ins Leben rufen. Hast du Lust Fußballer oder Fußballerin zu werden?

Dann komm immer **donnerstags um 17:00 Uhr** mit deinen Sportsachen nach **Schorbus auf den Sportplatz**. Hier kannst du mit Bianco und Nico Spaß beim Training haben. Alle Kinder in den Jahrgängen 2011 – 2014 (jünger und älter gern zur Probe) aus Schorbus und Umgebung sind herzlich willkommen

Rückfragen gern an:

Bianca Klotk bianca.klotk@gmx.de
Steffi Horke 0162 6339344
Nico Bartelt persönlich
Frank Seltmann persönlich

Wir freuen uns auf euch und planen schon mal viele spannende Sachen bis bald.

Schorbuser Chronical XIX

Im Kirchturm zu Schorbus hängt hinter der niedrigen Rundbogen tür links an der Wand eine Gedenktafel, die wohl nur wenige Dorfbewohner kennen, weil der Turm öffentlich nicht zugänglich ist. Sie kennzeichnet den Schauplatz einer Tragödie. Man stelle sich vor: Der Sohn des Küsters stürzt beim Läuten der Totenglocke selbst in den Tod. So geschehen am Sonntag, dem 12. Oktober 1879. Bruder Gotthold blieb das traurige Ereignis bis ins hohe Alter im Gedächtnis.

Martin Schwelas Tod

»Einen tiefen Einschnitt in unsere Kindheit bildete Martins Tod. Es war an einem Sonntagnachmittag. Vater war zu einer Beerdigung. Martin war mit den anderen Dorfjungen läuten. Die beiden Schwestern und ich waren zum Bahnhof gegangen, um Müttern abzuholen, die von einer Reise aus Golden- traum zurückkam. Wir traten durch die Hof tür in das Haus, im selben Augenblick wurde Martin durch die vordere Haus- tür reingetragen. Zwei Bauern trugen ihn, einige Tropfen Blut fielen dabei auf die Erde. Sie legten ihn in die Schlafstube aufs Sofa. Beim Herablassen der Glockenstricke war der Strick der großen Glocke am Gebälk hängengeblieben, wie so oft. Martin wollte ihn runterstoßen, dabei ist er ausgeglit- ten und obwohl es nicht mehr als vier Meter waren, fiel er so unglücklich, dass er einen Schädelbruch erlitt. Zur ärztli- chen Untersuchung kam der Kreisphysikus aus Cottbus, der nur noch den Tod feststellen konnte. Bald zeichnete sich auf der Stirn eine Zickzacklinie über der Nase ab und die eine Hälfte senkte sich ein wenig. Anna Weinke nähte ihm das Totenkleid. In der großen Stube war er aufgebahrt, mit einer weißen Tülldecke war er zugedeckt. Auf dem Kopfkis- sen zu beiden Seiten des Kopfes waren aus Myrte geflochten die Buchstaben M S. Vater nagelte den Sarg zu. Von dem weiteren weiß ich nur, wie die Erdschollen auf den Sarg fie- len und der Hügel angeklopft wurde. Vater ließ als Spruch auf das Kreuz schreiben: Es ist nur ein Schritt zwischen mir und dem Tode. Etwa im nächsten Jahr am Heiligen Abend brachte Vater eine dunkelrote Rose von Martins Grab, die sich bei dem milden Wetter solange gehalten hatte und über- reichte sie Müttern.«

Der unglückliche Vater veröffentlichte wenige Tage später Einzelheiten in der Zeitung und suchte bei Gott eine Erklä- rung für das schreckliche Unglück: »Allen meinen Freunden gebe ich mit betrübtem Herzen bekannt, dass gestern mein 12 Jahre alter Sohn Martin sich durch Zufall totgeschlagen hat. Er hatte bei einer Beerdigung läuten geholfen und zu- letzt einen Strick der Glocken, welcher an den Bodenbalken hängengeblieben war, herunter lassen wollen. Dabei hatte er sich versehen, und fiel hinunter und zerschlug sich die Stirn; anscheinend hat er sich auch innerlich etwas zerrissen, denn das Blut spritzte ihm aus dem Mund und aus der Nase stark heraus und kein Glied bewegte sich mehr, auch kein Atmen war mehr zu sehen, – Gott der Vater, durch dessen Willen kein Spatz vom Dach fällt und welcher auch alle un- sere Haare gezählt hat, der weiß, weshalb er den armen Jun- gen nicht gewarnt hat, dass er so ein trauriges Ende nehmen sollte; seinem guten und gnädigen Willen befiehlt man die Eltern und Hausbewohner. Er nimmt Jesus Christus für den Verstorbenen in die Engelschule und hilft uns, dass man sich im Himmel frömmig wiedersieht. Schwela.«

Pfarrer Sucrow beklagte im Kirchenbuch: »Schwer heimge- sucht wurde am 12 ten October der Küster und Lehrer Herr Christian Schwela zu Schorbus dadurch, daß sein 12 Jahre alter Sohn Gotthold Ferdinand Martin, geb. dem 24/8 1867, während eines Begräbnisses inwendig im Thurm von der un- tersten Balkenlage herabstürzte und sich Genick und Schädel brach. Der Tod trat sofort ein. Er wollte einen hinaufgezo- genen Glockenstrick herablassen und verlor das Gleichge- wicht. Gott tröste die armen Eltern mit seiner Gnade! Uns Großen behüte er unsere Kinder und gebe, daß, wie wir auch sterben, wir selig abscheiden, ob plötzlich oder vorbereitet. Der liebe Martin war mir ein lieber Schüler.«

Der Beerdigung folgte Christian Schwelas Danksagung: »Al- len lieben Freunden, – auch denen in der Oberlausitz und am Rhein – sage ich meinen herzlichsten Dank für die trösten- den Briefe, mit welchen sie mich und die Meinen in unse- rer Trauer wegen des erschlagenen Sohnes ermuntert haben, Gott lasse Euch auch Trost finden, wenn Euch um Jemanden betrübt wird; besonders in der Stunde des Todes! In Schor- bus, 27. Oktober 1879. Schwela.« Seine erste Frau und fünf Kinder hatte Christian Schwela bereits verloren, trotzdem blieb er dabei: »Was Gott tut, das ist wohl getan!«

Martins Tod gelangte Jahrzehnte später für Gotthold Schwe- la noch einmal zu grausiger Aktualität: »Als ich 1930 beim Sammeln der Flurnamen bei einer alten Frau Hoffmann in Madlow war, sprach diese von einem dortigen aus Schorbus gebürtigen Einwohner, der ihn gestoßen hätte und dadurch seinen Fall und Tod verursacht hätte. Ich besprach das mit Lieschen [Tochter Elisabeth], die es für ausgeschlossen hielt. Als ich nach einiger Zeit wieder nach Madlow kam, war Frau Hoffmann verstorben.«

Wer die Gedenktafel einst anbrachte, ist nicht mehr bekannt, auch nicht, wie lange sie schon so im Geheimen an das Un- glück im Kirchturm erinnert: »Zum Gedächtnis des Martin Schwela, der – 12 Jahr alt – am 12. Oct. 1879 durchs Herab- stürzen in diesem Turm seinen Tod fand.« Sie gehört aber auf jeden Fall in die Reihe der Denkmäler, von denen Schor- bus nun schon mehrere besitzt. (DS.)

Die Gedenktafel im Kirchturm ist das wahrscheinlich älteste Denkmal in Schorbus, aber auch weitgehend unbekannt (Foto DS.).



„Danke Schön“



Unter dem Motto „**Jeder packt mit an**“ startet auch in diesem Jahr wieder der erste Arbeitseinsatz der SG Blau Weiß Schorbus am **13.04.2019**.

Die SG Blau Weiß Schorbus möchte sich bei allen Unterstützern und fleißigen Händen bedanken. Es wurde so viel geschafft, dafür an alle ein **RIESEN DANKE SCHÖN**.



Angenehmes Wohnen erleben bei uns



Wohnungsbau- und
-verwaltungsgesellschaft
Drebkau m.b.H.

Unsere besonderen Angebot **FÜR SIE:**

- umgebaute, barrierefreie 2-Zi.-WE im EG mit Dusche, HWR und Balkon
- verschieden große 2-Zi.-WE, teilweise mit Balkon,
- 3-Zi.-WE an verschiedenen Standorten
- Weitere Angebote in Leuthen, Laubsdorf und Roggosen

Mehr Informationen unter:

Telefon: (035602) 5760
E-Mail: info@wbd-drebkau.de
www.wbd-drebkau.de

Achtung:

Künftig werden selbstgestaltete Collagen nicht mehr berücksichtigt!

Bilder und Texte sind zu den Redaktionsschlusssterminen laut Richtlinie für das Drebkauer Heimatblatt

(www.drebkau.de – Rubrik: Drebkauer Heimatblatt) an das SG ÖA/Kultur/Tourismusförderung

loewa@drebkau.de zu senden. Die Redaktion

Sonstiges

Elternbrief 16 – 1 Jahr, 8 Monate – Auch Milchzähne müssen gepflegt werden

Anna steht auf einem Hocker vor dem Waschbecken und beißt begeistert auf ihrer Zahnbürste herum. Zahnpasta läuft an ihrem Kinn herunter und tropft auf das Schlafanzugoberteil. Als Papa ihr die Zahnbürste abnimmt, um nachzuputzen, ist sie ziemlich sauer. Langsam hat Ihr Kind alle Milchzähne – höchste Zeit, mit dem Zähneputzen zu beginnen: putzen Sie weiterhin 2x täglich als festes Ritual! Die Milchzähne sind nicht nur Platzhalter für die bleibenden, sie können auch Karies weitergeben. Im Moment geht es zunächst einmal darum, Ihr Kind mit dem regelmäßigen Zähneputzen vertraut zu machen.

Putzen Sie sich gleichzeitig die Zähne, das regt Ihr Kind zum Nachahmen an. Danach werden die Zahnbürsten getauscht: Sie putzen bei Ihrem Kind nach – und Ihr Kind darf das gleiche bei Ihnen tun. Wichtig zur Kariesvorbeugung: Süßigkeiten in Maßen und nur einmal statt dauernd zwischendurch. Und hinterher: Zähneputzen nicht vergessen.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF). Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen.

Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.



Aufstiegsfortbildung erfolgreich gemeistert Niederlausitzer Studieninstitut überreichte Zeugnisse in Lübben

Am 1. April überreichte das Niederlausitzer Studieninstitut für kommunale Verwaltung (NLSI) den Absolventen des 34. Verwaltungsfachwirt-Lehrgangs die Abschlusszeugnisse. Bei dem Lehrgang handelt es sich um eine so genannte Aufstiegsfortbildung, die Mitarbeiter von Kommunalverwaltungen neben ihrer Arbeit absolvieren können und die für höhere Tätigkeitsfelder qualifiziert. So eröffnet der Abschluss beispielsweise die Möglichkeit, die Funktion eines Abteilungsleiters zu übernehmen.

Diesmal war Kreistagsvorsitzender Martin Wille in das Schulungszentrum in der Cottbuser Straße in Lübben gekommen, um die Absolventen zu ihrer bestandenen Prüfung zu beglückwünschen. „Sie haben eine große Leistung vollbracht. In den letzten dreieinhalb Jahren war es sicherlich alles andere als einfach für Sie, Lernen, Beruf und Familie unter einen Hut zu bringen“, sagte Wille. „Doch nun haben Sie es geschafft! Der Weg in die Führungsetage einer Kommunalverwaltung steht Ihnen offen.“

Hinter den 13 Frauen und acht Männern liegen insgesamt 893 Unterrichtsstunden, diverse Übungsarbeiten und am Ende eine Abschlussprüfung, die es in sich hatte. So gliederte sich die schriftliche Prüfung in fünf Klausuren zu je 240 Minuten. Die mündliche Prüfung erfolgte in Form einer fachpraktischen Prüfung, einer Art Rollenspiel, bei denen die Prüflinge ein simuliertes Bürgergespräch vor dem Prüfungsausschuss führen mussten.

Lars Gözl, Studienleiter des NLSI zeigte sich besonders beeindruckt von dem guten Zusammenhalt des Lehrgangs, der auch von Seiten des NLSI sehr positiv zu spüren gewesen sei. Wie Kurssprecher Jens Runge bestätigte, sei man zu einem

sehr guten Kollektiv zusammengewachsen. Von der Verpflegung während der Lehrveranstaltungen, über Lerngruppen bis hin zum Feiern des einen oder anderen Ereignisses habe man vieles gemeinsam organisiert und habe sich gegenseitig bestmöglich unterstützt.

Info zum NLSI: Das NLSI ist ein kommunaler Zweckverband und wird von den kreisfreien Städten und den Landkreisen im Südosten von Brandenburg getragen. Es ist für die Aus- und Fortbildung des Verwaltungspersonals auf kommunaler Ebene zuständig.



Foto: Diesmal überreichte Landrat a.D. und Kreistagsvorsitzender des Landkreises Dahme-Spreewald, Martin Wille (2. v. r.), den Absolventen des Verwaltungsfachwirt-Lehrgangs die Zeugnisse. Foto: NLSI.

Jugendhilfeeinrichtungen erhalten bessere digitale Ausstattung

Auf einem Treffen mit Vertreterinnen und Vertretern des Kinder- und Jugendhilfe Landesrats (KJLR) am 30. März 2019 überreichte Jugendministerin Britta Ernst dem Gremium einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 9.950 Euro. Die Förderung sichert die angemessene Ausstattung des Landesrats und trägt zum landesweiten Ausbau seiner Strukturen, überregionalen Vernetzung und seiner Teilnahme am bundesweiten Austausch bei.

Ministerin Ernst kündigte gleichzeitig ein Programm zur

besseren digitalen Ausstattung von stationären Einrichtungen im Bereich der Hilfen zur Erziehung an.

In den Brandenburger Einrichtungen der Hilfen zur Erziehung leben etwa 7.500 Kinder und Jugendliche. Der im Oktober 2018 gegründete Landesrat vertritt ihre Interessen und Rechte in Angelegenheiten und Entscheidungen, die sie betreffen. Mitsprache und Teilhabe in einer zunehmend digitalisierten Gesellschaft erfordern auch die zeitgemäße digitale Ausstattung der Jugendhilfeeinrichtungen.

Jugendministerin Ernst: „Gleichauf mit allen Kindern und Jugendlichen im Land sollen auch jene, die in stationären Einrichtungen leben, außerhalb der Schulen die neuen Medien nutzen können. Sie sollen Kompetenzen, Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben, damit sie sich sicher und gut informiert in der Lebens- und Arbeitswelt von heute und morgen bewegen können.“ Das MBSJ wird in den nächsten Wochen ein Förderprogramm für die bessere Ausstattung der stationären Einrichtungen mit digitalen Medien auf den Weg bringen.

Zu guten Rahmenbedingungen des Aufwachsens gehört auch ein angemessenes Taschengeld. Die Vertreterinnen und Vertreter des KJLR haben am 30. März dem MBSJ die Ergebnisse ihrer Erhebung präsentiert. Unter Berücksichtigung dieser Ergebnisse wird das Jugendministerium eine Empfehlung erarbeiten, die sichern soll, dass in Brandenburg zukünftig Kinder und Jugendliche in Einrichtungen der Jugendhilfe vergleichbare Taschengeldebeträge erhalten. Diese Empfehlung wird mit den Landkreisen abgestimmt wer-

den. Die Empfehlung wird Aussagen zur Höhe und zum Umgang mit dem Taschengeld treffen. An ihrer Ausarbeitung wird auch der Kinder- und Jugendhilfe Landesrat in geeigneter Form beteiligt. Künftig wird der KJLR einen festen Ansprechpartner im MBSJ haben.

Hintergrund:

Erzieherische Hilfen stehen Eltern zu, wenn die Entwicklung ihres Kindes oder Jugendlichen ohne diese Hilfen beeinträchtigt sein könnte. Hilfebedarf kann aus individuellen Lebensbedingungen einer Familie heraus entstehen oder aus belastenden Ereignissen, wie Trennung, Krankheit oder Tod. Das Spektrum der Hilfen reicht von der Erziehungsberatung über ambulante Hilfen bis zu stationären Hilfen außerhalb der Familie, beispielsweise der Unterbringung eines Kindes oder Jugendlicher in einer Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe (Heimunterbringung), in betreuten Wohnformen (Jugendwohngemeinschaften) oder in anderen Familien.

Zahl der Schulabgänger ohne Abschluss 2017/18 stabil

Am Ende des Schuljahres 2017/18 haben im Land Brandenburg insgesamt 1.628 Schülerinnen und Schüler die allgemeinbildenden Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft ohne KMK-anerkannten Abschluss (Hauptschulabschluss) verlassen. Das sind sieben Prozent aller 23.227 Absolventen oder Abgänger dieses Jahrgangs an Schulen der allgemein bildenden Bildungsgänge. Im Vergleich zum Schuljahr 2016/17 ist das ein leichter Anstieg von 0,1 Prozentpunkten.

Aufgeschlüsselt nach **Schulformen** besuchten von den 1.628 Schülerinnen und Schülern ohne Abschluss **743 eine allgemeinbildende Schule** und **885 eine Förderschule**.

Die Zahl der Schülerinnen und Schüler ohne Abschluss und damit ohne Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) folgte seit über zehn Jahren einem sinkenden Trend, seit 2014/15 liegt die Quote um die sieben Prozent.

Trotz der Einführung von verschiedenen Maßnahmen seitens des Bildungsressorts ist der seit dem Jahr 2015 verstärkte Zuzug von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund eine Ursache für die nahezu konstante Quote von sieben Prozent. Diese Schülerinnen und Schüler konnten zum Teil aufgrund ihrer Vorbildung und Sprachkenntnisse noch keinen KMK-anerkannten Schulabschluss erreichen. Viele von ihnen nutzen über den zweijährigen Bildungsgang der Berufsfachschule zum Erwerb beruflicher Grundbildung und von gleichgestellten Abschlüssen der Sekundarstufe I (BFS-G-Plus) oder über Schulen und Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges (ZBW) die Möglichkeit, einen Schulabschluss nachzuholen.

Bildungsministerin Britta Ernst: „Das Bildungsressort unternimmt große Anstrengungen, die Zahl der Schülerinnen und Schüler ohne Abschluss und damit ohne Berufsbildungsreife zu senken. Jugendliche ohne Abschluss haben geringere Chancen auf einen Ausbildungsplatz und größere Probleme auf dem Arbeitsmarkt.“

Ein Paket von Maßnahmen zur Berufs- und Studienorientierung und zum Erreichen eines Schulabschlusses soll sie in ihrem individuellen Lernprozess unterstützen und ihnen beim Übergang in eine berufliche Ausbildung helfen.“

Die Maßnahmen:

- Neu ist geplant, abschlussgefährdete Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer **Flexiblen Schulausgangphase** (längerer Verbleib in der Jahrgangsstufe 9 durch „Streckung“ auf i.d.R. zwei Schuljahre) so zu unterstützen, dass sie den

ersten KMK anerkannten Schulabschluss (Hauptschulabschluss/ Berufsbildungsreife) erreichen können. In dieser Phase erhalten die Schülerinnen und Schüler in den Fächern Deutsch und Mathematik mehr Unterricht - darunter auch Förderunterricht - als die Kontingenztafel vorsieht, so dass sie ihre Defizite durch Übungs- und Wiederholungsphasen minimieren können. Neben höherer Stundenanzahl in diesen beiden Fächern soll zur Erhöhung des Praxisanteils das Fach Wirtschaft-Arbeit-Technik (W-A-T) gestärkt werden. Dies wird zum nächsten Schuljahr auf den Weg gebracht und soll zum Schuljahr 2020/21 an 20 Modellschulen praktiziert werden.

- Das Förderprogramm des Europäischen Sozialfonds (ESF) **„Initiative Sekundarstufe I (INISEK I)“** hat das Ziel, die schulischen Ergebnisse zu verbessern. Dabei werden zum Beispiel Schulprojekte zur Herausbildung und Stärkung sozialer Schlüsselkompetenzen bei den Schülerinnen und Schülern gefördert. Durch die Teilnahme an den Projekten sollen bei den Schülerinnen und Schülern unter anderem Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit sowie Selbstorganisation und Selbstständigkeit stärker ausgeprägt werden.

- Das **Praxislernen** wird gegenwärtig an 107 Schulen (Oberschulen, Gesamtschulen, Schulen mit dem sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Lernen“) umgesetzt. Durch das Praxislernen, das außerhalb des Lernortes Schule in Betrieben und Einrichtungen stattfindet, sollen alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse der Jahrgangsstufen 7-10 die Möglichkeit erhalten, die im Unterricht erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten durch praktische Arbeit zu erweitern und zu vertiefen.

- Im Rahmen des ESF-Programms **„Projekte Schule/Jugendhilfe 2020“** werden in der EU-Förderperiode 2014-2020 an 28 Oberschulen (und Gesamtschulen) Lerngruppen Schule/Jugendhilfe für verhaltensauffällige Schülerinnen und Schüler mit schulverweigerndem Verhalten gefördert mit dem Ziel, die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 und 8 erfolgreich in den Regelschulbetrieb zu integrieren bzw. der Jahrgangsstufe 9 einen Schulabschluss/die Berufsbildungsreife zu ermöglichen. Die Projekte Schule/Jugendhilfe für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 bieten zudem einen reduzierten Unterricht an, der sich auf die Fächer und Lernbereiche konzentriert, die zur Erlangung eines KMK anerkannten Hauptschulabschlusses/der Berufsbildungsreife erforderlich sind. Auch bei diesen Projekten steht das praktische

Arbeiten in Werkstätten des projektdurchführenden Trägers bzw. in regionalen Unternehmen im Vordergrund. Die Schülerinnen und Schüler, die in der Jahrgangsstufe 9 an einem Projekt Schule/Jugendhilfe teilnehmen, beenden in der Regel ihre Vollzeitschulpflicht im Projekt und können mit erfolgreichem Abschluss der Jahrgangsstufe 9 die Berufsbildungsreife erwerben.

- Das **Produktive Lernen** wird nach einer erfolgreichen ESF-Förderung seit 2006 an insgesamt sieben weiterführenden Schulen im Land Brandenburg für die Jahrgangsstufen 9 und 10 umgesetzt. Durch das Produktive Lernen sollen lern- und leistungsschwache Schülerinnen und Schüler erreicht werden. Durch einen individualisierten Unterricht mit reduzierter Studententafel und einem erhöhten Praxisanteil erhalten diese Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, einen Schulabschluss/die Berufsbildungsreife zu erreichen, der die KMK-Standards erfüllt. Der Unterricht konzentriert sich auf die

Fächer und Lernbereiche, die zur Erlangung eines KMK anerkannten Hauptschulabschlusses erforderlich sind.

- Die Umsetzung des Konzepts der Landesregierung **„Gemeinsames Lernen in der Schule“** (GL) hat zum Ziel, durch die Entwicklung einer inklusiven Schule dazu beizutragen, den gegenwärtig hohen Anteil von Schülerinnen und Schüler ohne einen KMK-erkannten Hauptschulabschluss/ ohne Berufsbildungsreife weiter zu reduzieren. Dazu sollen durch individuelle Unterstützung im Unterricht die Schülerinnen und Schüler befähigt werden, den bestmöglichen Schulabschluss zu erreichen. Insbesondere für Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ werden an GL-Schulen erweiterte Möglichkeiten geschaffen, um ihnen bei entsprechenden Leistungsvoraussetzungen einen KMK anerkannten Hauptschulabschluss/die Berufsbildungsreife zu ermöglichen

Anteil der Abgänger ohne Berufsbildungsreife (in Prozent) bezogen auf alle Absolventen und Abgänger an allgemeinbildenden Schulen und beruflichen Gymnasien in öffentlicher und freier Trägerschaft am Ende des Schuljahres seit 2002/03 nach allgemeinen Schulen und Förderschulen (Systematik der Statistischen Ämter)

Datengrundlage: Schuldatenerhebung der jeweiligen Schuljahre

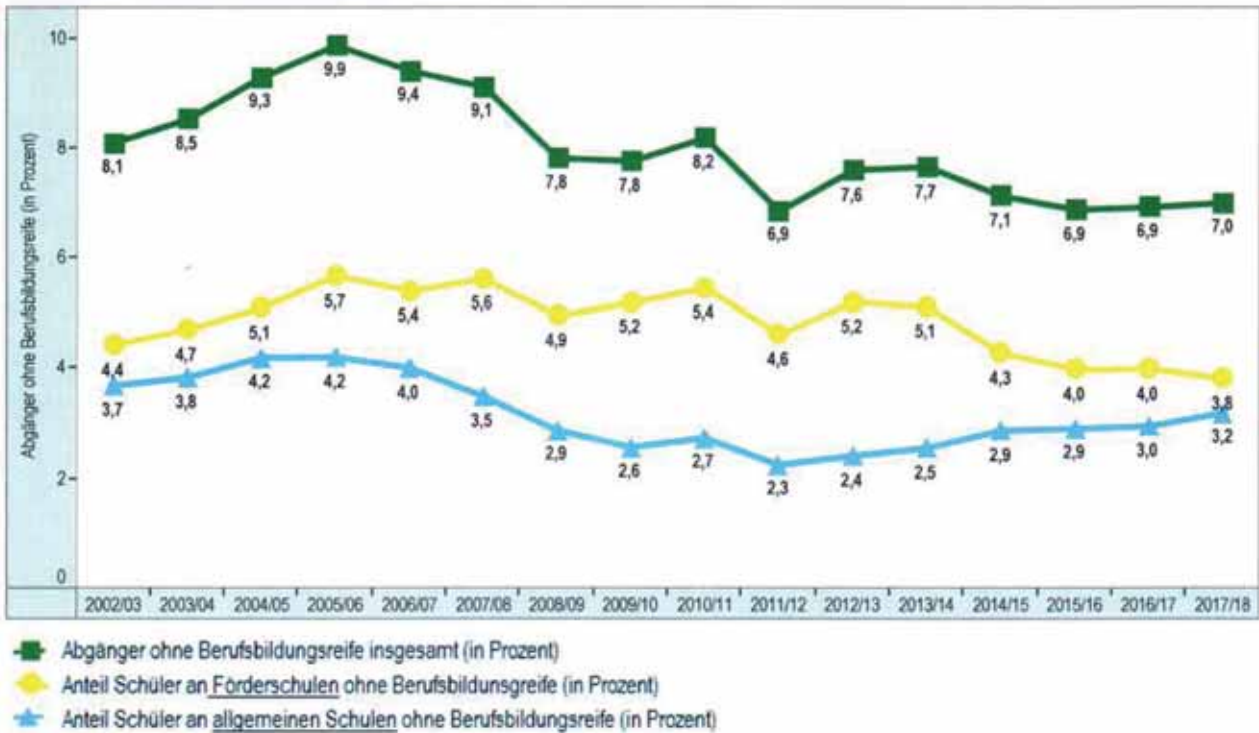


Foto: Michael Gaide auf Pixabay

Ehrenamtliche TelefonSeelsorgerInnen gesucht!

Sie suchen ...

- ein anspruchsvolles Ehrenamt und wollen sich gern weiter bilden?

Sie bringen mit ...

- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen und ein Interesse an anderen Menschen
- Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit
- Zeit

Wir bieten Ihnen:

- eine fundierte, qualifizierte Ausbildung

- ehrenamtliches Engagement in einer aktiven Gemeinschaft

Sie sind interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Kirchliche TelefonSeelsorge Berlin und Brandenburg
Dienststelle Cottbus
Telefon: 0355 472831



Weitere Infos auch unter

www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32
03116 Drebkau
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

Dr. P. Pavlikova

Altdöberner Str. 1, 03103 Neupetershain
Tel. (035751) 20430

Rettungswache, Notarzt und Feuermeldestelle

Tel. 112 oder (0355) 6320

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 35
Tel. (035602) 601 oder (0177) 5008889

FA Klaus Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau
(035602) 51570

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter der Telefon 116 117 werden Sie mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden.

Tierarztpraxis Dr. Steffen Knauer, Poststraße 2, 03119 Welzow, Tel.: (035751) 2134

Betreuung Kleintiere TÄ Dr. Robel, (03563) 9893018, Dresdener Straße 34, 03130 Spremberg

Stadtverwaltung Drebkau

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau
Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60
E-Mail: sekretariat@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag geschlossen

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

in der Stadtverwaltung Drebkau
nach telefonischer Vereinbarung

Polizei Notruf 110

Revierpolizei, Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau,
Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau

Herr Ralf Götze, (035602) 22046
Frau Sieglinde Libor, (035602) 20852

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“

Am Markt 10, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag und Freitag 11.00 – 17.00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr

Oberförsterei Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 5191825, Telefax (035602) 5191820

Sprechstunden

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau, Dipl.-agr.-Ing.

L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 21736

Stadtbibliothek Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 29, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 409874
Öffnungszeiten Do: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Außenstelle Leuthen Mo: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
Kopierarbeiten möglich!

Steinitzhof – Rezeption

Di-Fr 10.00 bis 17.00 Uhr
Sa-So sowie feiertags 11.00 – 17.00 Uhr oder n. tel. Vereinbarung
Steinitzer Dorfstraße 1, 03116 Drebkau - Tel: 035602-526708

Seniorenclub des DRK,

Am Markt 10, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 603
Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925
Pflegetruf (035751) 27804
DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung, Telefon (035603) 554

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen
Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/58290**

Welzower Tafel, Ausgabestelle Drebkau

Drebkauer Hauptstr. 64, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 529790

Schiebell - Grundschule Drebkau, Standort Drebkau

Gen.-von-Schiebell-Straße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 622

Schiebell - Grundschule Drebkau, Standort Leuthen

Hauptstraße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 23534

Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Drebkauer Hauptstraße 21e, 03116 Drebkau OT Drebkau
Tel. (035602) 900

Kindertagesstätte „Märchenland“

Hauptstraße 2, 03116 Drebkau OT Leuthen, Tel. (035602) 23538

Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ der Arbeiterwohlfahrt

Spremberger Straße 57, 03116 Drebkau, Tel. 843

Kindertagespflege Dagmar Dubrau

Görigker Weg 11, GT Steinitz, 03116 Drebkau OT Domsdorf
Tel. 22709

Naturkindergarten Greifenhain, Leiterin: Antonia Martin

Dorfstraße 66, 03116 Drebkau / OT Greifenhain
Tel.: 03 56 02 / 51 95 19 oder 0152 / 51 02 00 81
E-Mail: naturkindergarten-greifenhain@outlook.de

WBD - Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H.

Drebkauer Hauptstraße 22, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 576-0

Anzeigen



Wolfram Bestattungen Ltd.

Würdevolle Bestattungen, nach Ihren Wünschen, können preiswerter sein, als Sie denken. Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gern.

Ihr Bestattungs- und Vorsorgepartner in Drebkau!
Lindenstraße 28 in Drebkau
Jederzeit telefonisch unter 035602 - 44 00 16
oder persönlich, nach Vereinbarung.

Wir bestatten auf allen Friedhöfen von Drebkau und Umgebung.

Deutsche Bestattungsgesellschaft Drebkau AG Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

www.marquardt-bestattungen.de



BESTATTUNGEN

Qualität und Tradition seit 1946.

Vertrauen Sie unserem Familienunternehmen.



General-von-Schiebell-Str. 27 Drebkau Tel. 035602 20642



Abschied: Wir lassen nur die Hände los, nicht den Menschen.
Anke Maggauer-Kirsche

D a n k s a g u n g

In überaus großer und vielfältiger Weise wurde uns Anteilnahme und Mitgefühl beim Abschied von unserem lieben Vati, Schwiegervater, Opi und Uropi

Sanitätsrat

Dr. med. Lothar Loppar

zuteil.

Wir bedanken uns ganz herzlich für das ehrende Gedenken und die hohe Wertschätzung bei allen Freunden, Bekannten, Kollegen und Patienten.

In liebevoller Erinnerung
Dr. med. Michaela Loppar mit Familie
Gabriele Kunze mit Familie

Drebkau OT Kausche und Neuenhagen, im April 2019




Häusliche Krankenpflege - Hauswirtschaftliche Hilfe
Tagespflege - Essen auf Rädern - Hausnotruf
Soziale Beratung - Betreuungsleistungen

Hier sind Sie in guten Händen!

Diakoniestation Welzow gGmbH

Cottbuser Straße 18
03119 Welzow
Tel.: 035751 12925
Fax: 035751 27801
info@diakonie-welzow.de

Bürgerhaus Kausche
Das Veranstaltungshaus in Ihrer Nähe!
Tel./Fax: 03 56 02 / 2 20 21

Komplettservice von A-Z
bis 250 Personen in unseren Räumen oder bei Ihnen zu Hause
Lassen Sie sich von uns beraten!

Zum Drebkauer Kreisel und zum Maibaum aufstellen bieten wir Ihnen frische Räucherspezialitäten!

02.05.19 - frische Forellen aus dem Räucherofen
(Auch außer Haus Verkauf/Vorbestellungen unter 03 56 02 / 2 20 21)

Es lädt recht herzlich die **neue Wählergruppe Gemeinsam für Drebkau / BVB Freie Wähler** ein.

Unsere Kandidaten stellen sich vor. Sie haben Fragen, Anmerkungen, Ideen und Hinweise zur gemeinsamen Gestaltung unserer Gemeinde.

Ihre Meinung ist uns wichtig!

1. Veranstaltung „Offenes Ohr“

14.05.2019 um 19.00 Uhr im Steinitzhof

Start in die Kommunalpolitik mit frischem Wind und Optimismus



www.gemeinsam-fuer-drebkau.de Mail: info@gemeinsam-fuer-drebkau.de Telefon: 0174 / 9239049



Am 26.05. HABEN SIE DIE WAHL

Wir treten an für

- eine planmäßige Entwicklung aller Ortsteile
- gute Bildung vor Ort
- die Förderung des Ehrenamtes
- die Entwicklung eines sanften Tourismus
- Transparenz politischer Entscheidungen

#WirFürAlle

DIE LINKE.

Drebkau

HILDEGARD
BRAUKMANN



Nur für kurze Zeit!
Bronzing
365 Tage Sommer-Teint
mandel/caramel

Nur solange der Vorrat reicht!



An den Steinen 4
03116 Drebkau OT Kausche
Telefon: 035602/623
kosmetik-drebkau@web.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. flexibel von 9-17 Uhr
durch Terminvereinbarung!

Außerhalb der Öffnungszeiten nach
vorheriger Terminvereinbarung.

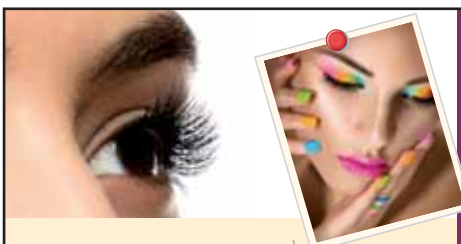
Passfotoservice

**Kurzfristige Kosmetik- & Fußpflege-
behandlungstermine möglich!**

**Passbilder:
schnell und
einfach.**



Sofort-Passbilder alle biometrischen Formate - Termine bitte vereinbaren!! Tel. 623



Nagel- und Wimpernstudio
Julia Schkade
Tel.: 0172/3639562

An den Steinen 4 - 03116 Drebkau OT Kausche

**Nagelmodelage
Wimpernlängerung
und mehr ...**

Achtung!
Unbedingt einhalten!

**Anzeigenschluss für die Ausgabe
Mai 2019:**

17. Mai 2019

**Ich bitte um Ihre
Stimme am
26. Mai 2019!**

Rüdiger Krause

Ihr Kreistagskandidat für
Drebkau, Kolkwitz und Welzow



Kandidat für die Stadtverordnetenversammlung Drebkau
Kandidat für den Ortsbeirat Greifenhain
Landtagskandidat für Forst, Guben, Schenkendöbern und Peitz

Telefon 0163-364 7137
Mail krauseruediger@gmx.de
Anschrift Radensdorf 30, 03116 Drebkau OT Greifenhain

Rüdiger Krause

Für unsere Heimat



**JULIAN
BRÜNING**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Menschen in unserer Gemeinde haben in den vergangenen Jahren unsere Heimat lebens- und liebenswert gestaltet. An diese Entwicklung muss nun die Kommunalpolitik aktiv anknüpfen. Gute Ideen müssen eine Chance auf Umsetzung haben, egal von wem sie stammen.

Mit uns können Sie sich darauf verlassen, dass wir ihnen auf Augenhöhe begegnen und Sie intensiver bei politischen Entscheidungen einbeziehen.

Darum freue ich mich auf Ihre Anregungen, Wünsche und Vorstellungen für eine Heimat, die **fit für die Zukunft** ist.

Am 26. Mai sind Kommunalwahlen. Bis dahin freue ich mich auf viele anregende und intensive Gespräche mit Ihnen.

Ihr Julian Brüning
Kandidat für die Stadtverordnetenversammlung
und den Ortsbeirat Drebkau



Julian Brüning
 @julianbruening
Tel. 0175-3272138
Mail: info@julian-bruening.de

30. Mai 2019
„Männertag am Brauhaus“
Blasmusik und das
größte Eisbein ab 10.30 Uhr

Kircher Brauhaus A. Kircher
Brauhausstraße 42
03116 Drebkau
Telefon: 035602/701
www.kircher-brauhaus.de

KOLT GmbH
Transporte - Handel mit Schüttgütern, Baumaschinen und Nutzfahrzeugen - Baumaschinengestellung mit Personal

Krauffahrer (m/w) gesucht!

Für den Einsatz rund um Drebkau und zum Vorladen meist nachts...

...suchen wir Krauffahrer (m/w) auf max. 450,- €-Basis
Voraussetzung:
Führerschein Klasse CE und Fahrerkarte

Bei Interesse bitte melden unter Tel. 0177 4425218

Private Kleinanzeigen und -drucksachen

dann: 03 57 51 / 2 81 58 oder
info@druck-und-mehr-greschow.de
www.druck-und-mehr-greschow.de

**HEIMAT GEMEINSAM
GESTALTEN**

AM 26. MAI MIT ALLEN

STIMMEN CDU WÄHLEN.

CDU
Drebkau